

Statistischer Bericht



Rechtspflege

Strafverfolgung

2016

2015 **2016** **2017**



SACHSEN-ANHALT
Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Rechtspflege

Strafverfolgung

2016

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Begriffsbestimmungen	5
Ergebnisdarstellung	7
Tabellen	
1 Zusammenfassende Übersichten seit 2007 in Sachsen-Anhalt	8
1.1 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilungsquote und Verurteiltenziffer	8
1.2 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden	10
1.3 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden	10
1.4 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach angewandtem Strafrecht, 2016 nach Strafrecht und Straftat	11
1.5 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, 2016 nach Deliktgruppen	11
1.6 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt	12
1.7 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen	13
1.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt insgesamt nach Alter und Geschlecht	14
1.9 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt insgesamt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)	14
1.10 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht	15
1.11 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)	15
1.12 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht	16
1.13 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)	16
2 Abgeurteilte und Verurteilte 2016 in Sachsen-Anhalt	17
2.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2016 in Sachsen-Anhalt nach Landgerichtsbezirken, Personengruppen und Geschlecht	17
2.2 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2016 nach Art der Straftat	18
2.3 Männliche Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2016 nach Art der Straftat	20
2.4 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat	22

2.5	Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat	24
2.6	Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat	26
2.7	Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat	27
2.8	Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2016 nach Art der Straftat	28
2.9	Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2016 nach Art der Straftat	30
2.10	Abgeurteilte und Verurteilte seit 2011 in Sachsen-Anhalt nach Straftaten der Gewaltkriminalität, Entscheidungen, Alter der Verurteilten, 2016 nach Art der Straftat	32
3	Mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt	34
3.1	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2016 nach Art der Straftat	34
3.2	Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2016 nach Art der Straftat	36
3.3	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat	38
3.4	Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat	40
4	Mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt	42
4.1	Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2016 nach Art der Straftat	42
4.2	Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2016 nach Art der Straftat	44
4.3	Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat	46
4.4	Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat	48
5	Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen und Zahl der Opfer, 2016 nach Art der Straftat	50

Qualitätsbericht – Strafverfolgungsstatistik

Vorbemerkungen

Die bundeseinheitlich durchgeführte Strafverfolgungsstatistik ist eine koordinierte Länderstatistik. Sie ist neben der Strafvollzugsstatistik und der Polizeilichen Kriminalstatistik eine der wichtigsten amtlichen Datensammlungen zur Betrachtung der Kriminalitätssituation.

Die Statistik gibt einen Überblick über die Entscheidungen der Strafgerichte und Entwicklung der gerichtlich registrierten Kriminalität. Sie liefert Informationsmaterial zur Ermittlung der Ursachen, Erscheinungsformen und Entwicklung der Straffälligkeit.

In der Strafverfolgungsstatistik werden alle Abgeurteilten nachgewiesen, gegen die rechtskräftig Strafbefehle erlassen wurden bzw. Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Nicht erfasst werden Entscheidungen vor Eröffnung des Hauptverfahrens, Entscheidungen nach Rechtskraft des Urteils sowie Ordnungswidrigkeiten. Die Statistik berichtet ausführlich über die Art der Straftat, die Art und Höhe der er-

kannten Strafen sowie über angeordnete Maßnahmen und Maßregeln. Bei den Verurteilten werden detaillierte personenbezogene Merkmale (z. B. Geschlecht, Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit) sowie kriminologische Besonderheiten (z. B. Untersuchungshaft, Vorstrafen, Täter-Opfer-Ausgleich) nachgewiesen.

Die monatlichen Erhebungen der Strafverfolgungsstatistik werden für das Land Sachsen-Anhalt auf der Grundlage der AV des MJ über die Erfassung von statistischen Daten über die Strafverfolgung vom 18.01.2007 - 4206-401.1; MBl. LSA 2007 S. 41 i. V. m. dem Landesstatistikgesetz Sachsen-Anhalt (StatG-LSA) vom 18.05.1995 (GVBl. LSA S. 130), zuletzt geändert durch Art. 47 des Gesetzes vom 18.11.2005 (GVBl. LSA S. 698, 707) durchgeführt.

Über die angezeigten und aufgeklärten Straftaten sowie über die ermittelten Tatverdächtigen informiert die Polizeiliche Kriminalstatistik, welche vom Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt herausgegeben wird.

Abkürzungen

Abs.	= Absatz
AO	= Anordnung
Art.	= Artikel
AV	= Allgemeine Verfügung
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
BtMG	= Betäubungsmittelgesetz
BMJ	= Bundesministerium der Justiz
bzw.	= beziehungsweise
dar.	= darunter
EVAS -	
Nummer	= Einheitliches Verzeichnis alle Statistiken
gem.	= gemäß
GVBl.	= Gesetz- und Verordnungsblatt
i. V. m.	= in Verbindung mit
JGG	= Jugendgerichtsgesetz
lt.	= laut
MBl.	= Ministerialblatt
MJ	= Ministerium der Justiz
Nrn.	= Nummern
o.	= ohne
o. V.	= ohne Straftaten im Straßenverkehr
rd.	= rund
S.	= Seite
StGB	= Strafgesetzbuch
StVG	= Straßenverkehrsgesetz
u. a.	= unter anderem
WStG	= Wehrstrafgesetz
z. B.	= zum Beispiel

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
r	= berichtigte Zahl
%	= Prozent
x	= Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Begriffsbestimmungen

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden oder bei denen das Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil (Verurteilung und Freispruch) oder Einstellungsbeschluss endgültig und rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Bei der Aburteilung von Angeklagten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) mehrere Strafvorschriften verletzt haben, ist nur der Straftatbestand statistisch erfasst, der nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird diese Person für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Absehen von Strafe: Das Gericht kann trotz Vorliegens einer strafbaren Handlung von Strafe absehen, wenn bereits die Folgen der Tat für den Angeklagten so schwer wiegen, dass die Verhängung einer Strafe offensichtlich verfehlt wäre. Dies gilt nicht, wenn der Täter für die Tat eine Freiheitsstrafe von mehr als einem Jahr verwirkt hat (§ 60 StGB).

Allgemeines Strafrecht wird gegen Erwachsene und zum Teil gegen Heranwachsende angewandt. Gegen Heranwachsende, die nach ihrer Persönlichkeitsentwicklung noch Jugendlichen gleichstehen, ist gemäß § 105 JGG Jugendstrafrecht anzuwenden

Andere Entscheidungen sind Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung (selbstständig oder neben Freispruch und Einstellung) sowie Überweisung an den Familien- oder Vormundschaftsrichter gemäß § 53 JGG.

Auflagen und Weisungen: Entscheidet ein Gericht nach allgemeinem Strafrecht, so kann es dem Täter gemäß §§ 56 b und c StGB Auflagen (z. B. den Schaden wiedergutzumachen oder gemeinnützige Leistungen zu erbringen) und Weisungen (z. B. bestimmte Anordnungen zu befolgen, die sich auf Aufenthalt, Ausbildung, Arbeit oder Freizeit beziehen) erteilen, wenn es die Vollstreckung der Freiheitsstrafe zur Bewährung aussetzt oder eine Verwarnung mit Strafvorbehalt ausgesprochen hat. Entsprechende Bewährungsaufgaben nach dem Jugendstrafrecht werden in der Statistik nicht erfasst. Die Erteilung von Weisungen und Auflagen nach §§ 10 und 15 JGG unterliegt anderen Voraussetzungen.

Ausländer: Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetz (GG) sind. Dazu zählen

Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Abgeurteilte, die sowohl die deutsche als auch eine weitere Staatsangehörigkeit haben, sind als Deutsche ausgewiesen.

Aussetzung der verhängten Jugendstrafe: Angeklagte, bei denen gemäß § 27 JGG nach der Feststellung der Schuld durch den Jugendrichter die Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe ausgesetzt wurde, sind in der Zahl der Abgeurteilten nicht enthalten. Angaben finden sich jedoch in Tabelle 2.4. Wird die Aussetzung infolge widerrufen, erkennt das Gericht auf Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG (Tabelle 4.1).

Erwachsene: Personen, die zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter waren. Sie werden nach allgemeinem Strafrecht abgeurteilt.

Freiheitsstrafe (§ 38 StGB) ist eine zeitige, sofern die Strafvorschriften nicht lebenslange Freiheitsstrafe androhen. Das Höchstmaß der zeitigen Freiheitsstrafe ist 15 Jahre, das Mindestmaß ein Monat.

Geldstrafe: Die Verhängung einer Geldstrafe ist nur bei Verurteilung nach allgemeinem Strafrecht möglich. Sie wird in Tagessätzen verhängt und beträgt mindestens fünf und höchstens 360 volle Tagessätze. Die Höhe der Tagessätze (mindestens 1 und höchstens 5 000 Euro) bestimmt das Gericht unter Berücksichtigung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Täters. In den Tabellen 2.6 und 2.7 werden nur die Verurteilungen zu Geldstrafe als schwerste Strafe nachgewiesen. Geldstrafe wurde hier nicht neben oder in Verbindung mit Freiheitsstrafe verhängt.

Heranwachsende: Personen, die zur Zeit der Tat 18 bis unter 21 Jahre alt sind (§ 1 JGG). Ihre Aburteilung kann nach allgemeinem oder nach Jugendstrafrecht erfolgen.

Jugendliche: Personen, die zur Zeit der Tat 14 bis unter 18 Jahre alt waren (§ 1 JGG). Ihre Aburteilung erfolgt ausschließlich nach Jugendstrafrecht.

Jugendstrafe (§ 17 JGG) ist Freiheitsentzug in einer Jugendstrafanstalt und ist die schwerste Sanktion des JGG. Das Höchstmaß der Jugendstrafe beträgt fünf Jahre, das Mindestmaß sechs Monate. Für begangene Verbrechen, die nach allgemeinem Strafrecht eine Freiheitsstrafe von mehr als zehn Jahren verwirken, beträgt das Höchstmaß der Jugendstrafe zehn Jahre (§ 18 JGG).

Jugendstrafrecht: Bei mit Strafe bedrohten Verfehlungen von Jugendlichen und Heranwachsenden, sofern diese nach ihrer sittlichen und geistigen Entwicklung Jugendlichen gleichstehen, werden die Vorschriften des Jugendgerichtsgesetzes (JGG) angewendet. Nach JGG vorgesehene Sanktionen sind Jugendstrafe, Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln.

Strafarrest kann nur gegen Angehörige der Bundeswehr verhängt werden (§ 9 WStG).

Strafaussetzung zur Bewährung: Das Gericht kann die Vollstreckung einer verhängten Freiheitsstrafe von nicht mehr als einem Jahr (§ 56 Abs. 1 StGB), in bestimmten Fällen auch zwei Jahren (§ 56 Abs. 2 StGB), zur Bewährung aussetzen. Entsprechende Regelungen sieht das Jugendstrafrecht im Fall einer Verurteilung zu Jugendstrafe vor (§ 21 Abs. 1 und Abs. 2 JGG).

Tateinheit (§ 52 StGB): Verletzt dieselbe Handlung mehrere Strafgesetze bzw. dasselbe Strafgesetz mehrmals, so erkennt das Gericht nur auf eine einzige Strafe.

Tatmehrheit (§ 53 StGB): Werden mehrere Straftaten einer Person gleichzeitig abgeurteilt, bildet das Gericht eine Gesamtstrafe, wobei die Gesamtstrafe die Summe der Einzelstrafen nicht erreichen darf. Eine Gesamtstrafe kann gemäß §§ 55 StGB bzw. 31 Abs. 2 JGG auch nachträglich gebildet werden, wenn eine Person in getrennten Verfahren mehrmals verurteilt wurde. Die im ersten Verfahren verhängte (einbezogene) Strafe wird dann mit der späteren Strafe nachträglich zur Gesamtstrafe zusammengesetzt. In diesen Fällen kann das nachgewiesene Strafmaß höher liegen, als dies die Strafbestimmungen für die statistisch erfasste schwerste Straftat vorsehen.

Verbrechen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind (§ 12 Abs. 1 StGB).

Vergehen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit einer Freiheitsstrafe von weniger als einem Jahr oder mit Geldstrafe bedroht sind (§ 12 Abs. 2 StGB).

Versuch einer Straftat: Der Versuch eines Verbrechens ist immer strafbar, der Versuch eines Vergehens nur dann, wenn das Gesetz es ausdrücklich bestimmt (§ 23 StGB). Der Versuch kann milder bestraft werden als die vollendete Tat. In den Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik können, außer beim Mord (§ 211 StGB), versuchte und vollendete Taten nicht unterschieden werden.

Verurteilte: Straffällig gewordene Personen, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe (auch durch einen rechtskräftigen Strafbefehl) verhängt wurde, oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmitteln oder Erziehungsmaßregeln geahndet worden ist. Als früher Verurteilte gelten Personen, die in einem früheren Verfahren wegen eines Vergehens rechtskräftig zu Freiheitsstrafe, Strafarrest, Geldstrafe oder Jugendstrafe verurteilt wurden (vorausgesetzt, dass die Eintragung über die Verurteilung noch nicht gemäß § 45 ff. des Bundeszentralregistergesetzes getilgt ist). Falls wegen einer früher verübten Straftat Maßnahmen nach dem JGG angeordnet wurden, so ist dies zwar keine Vorstrafe im rechtlichen Sinne; in der Statistik werden sie aber als frühere Verurteilungen gezählt. Der Grund der früheren Verurteilung wird in der Strafvollstreckungsstatistik nicht erfasst; in Tabelle 4.4 ausgewiesene Personen mit früherer Verurteilung waren somit nicht notwendigerweise einschlägig vorbestraft.

Verurteiltenziffern: Zahl der verurteilten Personen eines Jahres bezogen auf 100 000 Personen der strafmündigen Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres, dies auch je Personengruppe, Alter und Geschlecht.

Zuchtmittel (§ 13 JGG) – siehe Tabelle 4.1 und 4.2 – sind Verwarnung (§ 14 JGG), Erteilung von Auflagen (Wiedergutmachung, Entschuldigung bei dem Geschädigten, Erbringen von Arbeitsleistungen, Zahlung eines Geldbetrags zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung - § 15 JGG) und der Jugendarrest (§ 16 JGG). Dabei kann der Jugendarrest als Freizeitarrrest, Kurzarrest oder Dauerarrest verhängt werden.

Ergebnisdarstellung

2016 wurden in Sachsen-Anhalt insgesamt 21 592 Personen rechtskräftig abgeurteilt, gegenüber dem Vorjahr ist das ein Rückgang von 5,5 %. Von den Abgeurteilten endete für 18 191 Personen das Strafverfahren mit einer Verurteilung. Dies sind 4,7 % weniger als im Jahr 2015. Die Verurteilungsquote lag im Jahr 2016 bei 84,2 %. Nur bei 12,0 % der Abgeurteilten stellten die Strafgerichte das Verfahren ein, weitere 3,7 % wurden freigesprochen. In der Gewaltkriminalität lag die Verurteilungsquote bei 66,3 % (776 Personen). Der Ausländeranteil an den Verurteilten insgesamt lag 2016 mit 10,5 % (1 903 Personen) 1,8 Prozentpunkte über dem Vorjahresanteil. Aussagen zur Kriminalität von Ausländern erfordern allerdings eine differenzierte Betrachtungsweise. So muss zwischen der dauerhaft in Sachsen-Anhalt leben-

den Bevölkerung, den Asylbewerbern, den Touristen und den illegal in Sachsen-Anhalt lebenden Ausländern unterschieden werden. Eine solche Differenzierung leistet die Strafverfolgungsstatistik jedoch nicht.

Maßgeblich für die Betrachtung der gerichtlich registrierten Kriminalitätsbelastung ist die Verurteiltenziffer. Sie gibt den Anteil von verurteilten Personen an der Wohnbevölkerung an. Von 100 000 strafmündigen Personen, die in Sachsen-Anhalt wohnten, waren das im Jahr 2016 insgesamt 909 und im Jahr zuvor 956 Personen. Unterscheidet man hierbei nach Personengruppen, ergibt sich ein differenzierteres Bild. Heranwachsende wurden rd. dreimal so häufig straffällig wie Erwachsene. Die Verurteiltenziffer ist bei den Heranwachsenden mit -23,8 Prozent, bei den Jugendlichen mit -6,3 % und bei den Erwachsenen mit -3,9 % gegenüber dem Vorjahr rückläufig.

Jahr	Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung (am 31.12. des Vorjahres) gleichen Alters			
	strafmündige Personen	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahre	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahre	Erwachsene 21 Jahre und älter
	Verurteiltenziffer			
2007	1 047	1 727	3 132	957
2010	1 002	2 213	3 214	882
2015	956	1 029	3 035	905
2016	909	964	2 313	870

Von den insgesamt 18 191 verurteilten Personen waren 3 426 Frauen, das entsprach einem Anteil von 18,8 %. Von den verurteilten Frauen waren 8,8 % unter 21 Jahre alt. Bei den Männern waren es 10,3 %.

Nach § 19 StGB gelten Kinder unter 14 Jahren als schuldunfähig und können somit in Deutschland strafrechtlich nicht belangt werden. Straffällig gewordene Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren werden, unter bestimmten Voraussetzungen auch Heranwachsende, hierzulande nach dem Jugendstrafrecht abgeurteilt.

So wurden im Jahr 2016 von den Verurteilten in Sachsen-Anhalt 1 186 Personen nach Jugendstrafrecht und 17 005 Personen nach allgemeinem Strafrecht verurteilt. Das allgemeine Strafrecht sieht als gerichtliche Sanktionen gegen

Verurteilte Freiheits- und Geldstrafen vor. Das Jugendstrafrecht ist hingegen stärker differenziert. Neben der Freiheitsstrafe sind Zuchtmittel, wie z. B. Jugendarrest, Zahlung eines Geldbetrages zugunsten einer gemeinnützigen Einrichtung und Erbringung von Arbeitsleistungen, vorgesehen. Als mildeste Sanktion können Erziehungsmaßregeln angeordnet werden. Erst wenn diese nicht ausreichen, wird die Straftat mit Zuchtmittel oder mit Jugendstrafe geahndet, vgl. § 5 JGG.

Welche Zeitspanne zwischen der Tat und der Verurteilung vergeht, ist nicht nur vom Geschäftsanfall bei den Gerichten, sondern auch von den Vorarbeiten bei der Polizei abhängig. Von den 18 191 Verurteilungen im Jahr 2016 wurden 29,9 % im Jahr der Straftat und 54,1 % nach spätestens zwei Jahren abgeurteilt.

Verurteilte nach	Verurteilte 2016			
	insgesamt	davon abgeurteilt mit begangener Straftat		
		im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher
Allgemeinem Strafrecht	17 005	5 227	9 089	2 689
Anteil in %	93,5	96,0	92,3	92,9
Jugendstrafrecht	1 186	218	762	206
Anteil in %	6,5	4,0	7,7	7,1

1 Zusammenfassende Übersichten seit 2007 in Sachsen-Anhalt

1.1 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilungsquote und Verurteiltenziffer

Jahr	Abgeurteilte				Von den Abgeurteilten waren				Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden
	insgesamt	davon			zusammen	Verurteilte			
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		davon	Erwachsene	Heranwachsende	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
2007	28 486	21 856	3 878	2 752	24 115	19 312	3 149	1 654	4 371
2010	27 152	21 066	3 542	2 544	21 244	17 524	2 451	1 269	5 908
2014	23 712	19 975	2 092	1 645	19 488	17 116	1 510	862	4 224
2015	22 839	19 667	1 831	1 341	19 095	17 071	1 346	678	3 744
2016	21 592	18 720	1 574	1 298	18 191	16 369	1 155	667	3 401
Veränderung ¹⁾	-5,5	-4,8	-14,0	-3,2	-4,7	-4,1	-14,2	-1,6	-9,2
männlich									
2007	23 809	18 182	3 317	2 310	20 159	16 024	2 710	1 425	3 650
2010	22 342	17 363	2 970	2 009	17 524	14 401	2 092	1 031	4 818
2014	19 264	16 316	1 683	1 265	15 928	14 002	1 225	701	3 336
2015	18 587	16 079	1 454	1 054	15 556	13 918	1 085	553	3 031
2016	17 499	15 159	1 290	1 050	14 765	13 243	960	562	2 734
Veränderung ¹⁾	-5,9	-5,7	-11,3	-0,4	-5,1	-4,8	-11,5	1,6	-9,8
weiblich									
2007	4 677	3 674	561	442	3 956	3 288	439	229	721
2010	4 810	3 703	572	535	3 720	3 123	359	238	1 090
2014	4 448	3 659	409	380	3 560	3 114	285	161	888
2015	4 252	3 588	377	287	3 539	3 153	261	125	713
2016	4 093	3 561	284	248	3 426	3 126	195	105	667
Veränderung ¹⁾	-3,7	-0,8	-24,7	-13,6	-3,2	-0,9	-25,3	-16,0	-6,5
darunter Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
2007	22 143	16 326	3 191	2 626	18 100	13 979	2 535	1 586	4 043
2010	21 800	16 211	3 111	2 478	16 378	13 027	2 109	1 242	5 422
2014	18 703	15 234	1 873	1 596	14 954	12 777	1 344	833	3 749
2015	17 815	14 874	1 630	1 311	14 497	12 632	1 198	667	3 318
2016	16 640	13 954	1 421	1 265	13 664	11 964	1 044	656	2 976
Veränderung ¹⁾	-6,6	-6,2	-12,8	-3,5	-5,7	-5,3	-12,9	-1,6	-10,3
männlich									
2007	18 174	13 280	2 702	2 192	14 796	11 283	2 155	1 358	3 378
2010	17 630	13 095	2 586	1 949	13 213	10 424	1 783	1 006	4 417
2014	14 929	12 209	1 499	1 221	11 964	10 206	1 082	676	2 965
2015	14 278	11 964	1 286	1 028	11 572	10 076	954	542	2 706
2016	13 278	11 097	1 162	1 019	10 880	9 457	872	551	2 398
Veränderung ¹⁾	-7,0	-7,2	-9,6	-0,9	-6,0	-6,1	-8,6	1,7	-11,4
weiblich									
2007	3 969	3 046	489	434	3 304	2 696	380	228	665
2010	4 170	3 116	525	529	3 165	2 603	326	236	1 005
2014	3 774	3 025	374	375	2 990	2 571	262	157	784
2015	3 537	2 910	344	283	2 925	2 556	244	125	612
2016	3 362	2 857	259	246	2 784	2 507	172	105	578
Veränderung ¹⁾	-4,9	-1,8	-24,7	-13,1	-4,8	-1,9	-29,5	-16,0	-5,6

1) Veränderung zwischen dem aktuellen Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

Noch 1 Zusammenfassende Übersichten seit 2007 in Sachsen-Anhalt

Noch 1.1 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilungsquote und Verurteiltenziffer

Verurteilungsquote				Verurteiltenziffer				Jahr
Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten				rechtskräftig Verurteilte je 100 000 Einwohner (am 31.12. des Vorjahres) der gleichen Altersgruppe				
insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
in %								
Alle Straftaten								
Insgesamt								
84,7	88,4	81,2	60,1	1 047	957	3 132	1 727	2007
78,2	83,2	69,2	49,9	1 002	882	3 214	2 213	2010
82,2	85,7	72,2	52,4	970	900	3 602	1 356	2014
83,6	86,8	73,5	50,6	956	905	3 035	1 029	2015
84,2	87,4	73,4	51,4	909	870	2 313	964	2016
x	x	x	x	-4,9	-3,9	-23,8	-6,3	Veränderung ¹⁾
männlich								
84,7	88,1	81,7	61,7	1 796	1 645	5 159	2 881	2007
78,4	82,9	70,4	51,3	1 697	1 495	5 234	3 489	2010
82,7	85,8	72,8	55,4	1 630	1 518	5 668	2 142	2014
83,7	86,6	74,6	52,5	1 598	1 519	4 691	1 620	2015
84,4	87,4	74,4	53,5	1 506	1 444	3 547	1 545	2016
x	x	x	x	-5,8	-4,9	-24,4	-4,6	Veränderung ¹⁾
weiblich								
84,6	89,5	78,3	51,8	335	315	914	494	2007
77,3	84,3	62,8	44,5	342	305	989	856	2010
80,0	85,1	69,7	42,4	345	318	1 403	521	2014
83,2	87,9	69,2	43,6	346	325	1 230	393	2015
83,7	87,8	68,7	42,3	336	324	852	320	2016
x	x	x	x	-2,9	-0,3	-30,7	-18,6	Veränderung ¹⁾
darunter Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Insgesamt								
81,7	85,6	79,4	60,4	786	693	2 521	1 656	2007
75,1	80,4	67,8	50,1	772	656	2 766	2 166	2010
80,0	83,9	71,8	52,2	744	671	3 206	1 310	2014
81,4	84,9	73,5	50,9	726	669	2 701	1 012	2015
82,1	85,7	73,5	51,9	683	636	2 090	948	2016
x	x	x	x	-5,9	-4,9	-22,6	-6,3	Veränderung ¹⁾
männlich								
81,4	85,0	79,8	62,0	1 240	1 159	4 103	2 745	2007
74,9	79,6	68,9	51,6	1 280	1 082	4 461	3 405	2010
80,1	83,6	72,2	55,4	1 225	1 106	5 006	2 066	2014
81,0	84,2	74,2	52,7	1 189	1 100	4 125	1 588	2015
81,9	85,2	75,0	54,1	1 109	1 031	3 221	1 515	2016
x	x	x	x	-6,7	-6,3	-21,9	-4,6	Veränderung ¹⁾
weiblich								
83,2	88,5	77,7	52,5	265	258	791	492	2007
75,9	83,5	62,1	44,6	291	254	898	849	2010
79,2	85,0	70,1	41,9	290	262	1 290	508	2014
82,7	87,8	70,9	44,2	286	263	1 150	393	2015
82,8	87,7	66,4	42,7	272	260	752	320	2016
x	x	x	x	-4,9	-1,1	-34,6	-18,6	Veränderung ¹⁾

1) Veränderung zwischen dem aktuellen Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.2 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden

Jahr	Andere Entscheidungen insgesamt	Darunter		
		Einstellung	Freispruch	selbstständig auf Maßregeln
		ohne Maßregeln		
Insgesamt				
2007	4 371	3 810	538	17
2010	5 908	4 717	1 175	12
2014	4 224	3 141	1 067	14
2015	3 744	2 828	897	16
2016	3 401	2 581	802	13
allgemeines Strafrecht				
2007	2 731	2 203	506	16
2010	4 092	3 002	1 075	11
2014	3 157	2 144	998	13
2015	2 836	1 961	857	15
2016	2 565	1 798	749	13
Jugendstrafrecht				
2007	1 640	1 607	32	1
2010	1 816	1 715	100	1
2014	1 067	997	69	1
2015	908	867	40	1
2016	836	783	53	-

1.3 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt bei denen andere Entscheidungen nach angewandtem Strafrecht getroffen wurden

Jahr	Andere Entscheidungen insgesamt	Darunter		
		Einstellung	Freispruch	selbstständig auf Maßregeln
		ohne Maßregeln		
Insgesamt				
2007	3 650	3 176	452	17
2010	4 818	3 800	1 003	11
2014	3 336	2 439	882	13
2015	3 031	2 280	734	15
2016	2 734	2 051	667	11
allgemeines Strafrecht				
2007	2 308	1 859	428	16
2010	3 427	2 489	924	10
2014	2 555	1 714	826	13
2015	2 340	1 622	702	14
2016	2 090	1 454	620	11
Jugendstrafrecht				
2007	1 342	1 317	24	1
2010	1 391	1 311	79	1
2014	781	725	56	-
2015	691	658	32	1
2016	644	597	47	-

1.4 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach angewandtem Strafrecht, 2016 nach Strafrecht und Straftat

Strafrecht — Straftat	Verurteilte				
	insgesamt	darunter		gemäß	
		Heran- wachsende	Ausländer	Straf- gesetz- buch	anderen Bundes- und Landesgesetzen
2007	24 115	3 149	1 468	21 042	3 073
2010	21 244	2 451	1 203	18 798	2 446
2014	19 488	1 510	1 589	16 199	3 289
2015	19 095	1 346	1 657	15 647	3 448
2016	18 191	1 155	1 903	14 828	3 363
davon					
allgemeines Strafrecht	17 005	636	1 822	13 761	3 244
Jugendstrafrecht	1 186	519	81	1 067	119
davon					
Straßenverkehrsdelikte	4 527	111	328	3 252	1 275
sonstige Delikte	13 664	1 044	1 575	11 576	2 088

1.5 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, 2016 nach Deliktgruppen

Deliktgruppen	Verurteilte insgesamt	Davon		
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche
2007	24 115	19 312	3 149	1 654
2010	21 244	17 524	2 451	1 269
2014	19 488	17 116	1 510	862
2015	19 095	17 071	1 346	678
2016	18 191	16 369	1 155	667
davon				
Straftaten im Straßenverkehr (StGB und StVG)	4 527	4 405	111	11
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	1 369	1 046	157	166
andere Straftaten gegen die Person	972	891	47	34
Diebstahl und Unterschlagung	3 760	3 226	303	231
Betrug und Untreue	3 443	3 186	219	38
andere Straftaten gegen das Vermögen	1 223	1 001	107	115
übrige Straftaten nach dem StGB	809	734	40	35
Straftaten nach dem BtMG	1 061	910	120	31
Straftaten nach sonstigen Gesetzen	1 027	970	51	6

1.6 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt

Jahr	Verurteilte			Anteil der verurteilten Deutschen an allen Verurteilten	Anteil der verurteilten 14 - 21- jährigen an allen Verur- teilten
	insgesamt	Deutsche	Ausländer		
Anzahl			in %		
Alle Straftaten					
Insgesamt					
2007	24 115	22 647	1 468	93,9	19,9
2010	21 244	20 041	1 203	94,3	17,5
2014	19 488	17 899	1 589	91,8	12,2
2015	19 095	17 438	1 657	91,3	10,6
2016	18 191	16 288	1 903	89,5	10,0
männlich					
2007	20 159	18 863	1 296	93,6	20,5
2010	17 524	16 456	1 068	93,9	17,8
2014	15 928	14 494	1 434	91,0	12,1
2015	15 556	14 124	1 432	90,8	10,5
2016	14 765	13 122	1 643	88,9	10,3
weiblich					
2007	3 956	3 784	172	95,7	16,9
2010	3 720	3 585	135	96,4	16,0
2014	3 560	3 405	155	95,6	12,5
2015	3 539	3 314	225	93,6	10,9
2016	3 426	3 166	260	92,4	8,8
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr					
Insgesamt					
2007	18 100	16 846	1 254	93,1	22,8
2010	16 378	15 378	1 000	93,9	20,5
2014	14 954	13 584	1 370	90,8	14,5
2015	14 497	13 089	1 408	90,3	12,9
2016	13 664	12 089	1 575	88,5	12,4
männlich					
2007	14 796	13 701	1 095	92,6	23,7
2010	13 213	12 337	876	93,4	21,1
2014	11 964	10 742	1 222	89,8	14,7
2015	11 572	10 366	1 206	89,6	12,8
2016	10 880	9 548	1 332	87,8	13,1
weiblich					
2007	3 304	3 145	159	95,2	18,4
2010	3 165	3 041	124	96,1	17,8
2014	2 990	2 842	148	95,1	14,1
2015	2 925	2 723	202	93,1	12,6
2016	2 784	2 541	243	91,3	9,9

1.7 Verurteilte Deutsche und Ausländer seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen

Jahr	Verurteilte insgesamt	Deutsche				Ausländer			
		zu-sammen	davon			zu-sammen	davon		
			Er-wachsene	Heran-wachsende	Jugend-liche		Er-wachsene	Heran-wachsende	Jugend-liche
Insgesamt									
2007	24 115	22 647	18 045	2 997	1 605	1 468	1 267	152	49
2010	21 244	20 041	16 490	2 341	1 210	1 203	1 034	110	59
2014	19 488	17 899	15 716	1 353	830	1 589	1 400	157	32
2015	19 095	17 438	15 622	1 168	648	1 657	1 449	178	30
2016	18 191	16 288	14 697	973	618	1 903	1 672	182	49
Prozent									
2007	100	93,9	74,8	12,4	6,7	6,1	5,3	0,6	0,2
2010	100	94,3	77,6	11,0	5,7	5,7	4,9	0,5	0,3
2014	100	91,8	80,6	6,9	4,3	8,2	7,2	0,8	0,2
2015	100	91,3	81,8	6,1	3,4	8,7	7,6	0,9	0,2
2016	100	89,5	80,8	5,3	3,4	10,5	9,2	1,0	0,3
2007	x	100	79,7	13,2	7,1	100	86,3	10,4	3,3
2010	x	100	82,3	11,7	6,0	100	86,0	9,1	4,9
2014	x	100	87,8	7,6	4,6	100	88,1	9,9	2,0
2015	x	100	89,6	6,7	3,7	100	87,4	10,7	1,8
2016	x	100	90,2	6,0	3,8	100	87,9	9,6	2,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent									
2010	-2,7	-2,6	-1,5	-6,7	-8,6	-5,0	-6,5	13,4	-6,3
2014	1,4	0,2	1,1	-9,3	-1,3	17,6	18,2	28,7	-28,9
2015	-2,0	-2,6	-0,6	-13,7	-21,9	4,3	3,5	13,4	-6,3
2016	-4,7	-6,6	-5,9	-16,7	-4,6	14,8	15,4	2,2	63,3

1.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt insgesamt nach Alter und Geschlecht

Jahr	Verurteilte insgesamt	Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
Insgesamt								
2007	24 115	1 654	3 149	4 677	3 722	4 325	3 866	2 722
2010	21 244	1 269	2 451	4 226	3 466	3 790	3 292	2 750
2014	19 488	862	1 510	3 127	3 772	4 503	2 859	2 855
2015	19 095	678	1 346	2 758	3 961	4 819	2 714	2 819
2016	18 191	667	1 155	2 390	3 826	4 952	2 481	2 720
Veränderung ¹⁾	-4,7	-1,6	-14,2	-13,3	-3,4	2,8	-8,6	-3,5
männlich								
2007	20 159	1 425	2 710	4 014	3 171	3 623	3 081	2 135
2010	17 524	1 031	2 092	3 545	2 903	3 158	2 648	2 147
2014	15 928	701	1 225	2 576	3 141	3 747	2 319	2 219
2015	15 556	553	1 085	2 235	3 279	3 975	2 189	2 240
2016	14 765	562	960	1 938	3 103	4 093	1 997	2 112
Veränderung ¹⁾	-5,1	1,6	-11,5	-13,3	-5,4	3,0	-8,8	-5,7
weiblich								
2007	3 956	229	439	663	551	702	785	587
2010	3 720	238	359	681	563	632	644	603
2014	3 560	161	285	551	631	756	540	636
2015	3 539	125	261	523	682	844	525	579
2016	3 426	105	195	452	723	859	484	608
Veränderung ¹⁾	-3,2	-16,0	-25,3	-13,6	6,0	1,8	-7,8	5,0

1) Veränderung zwischen dem aktuellen Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.9 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt insgesamt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)

Jahr	Verurteilte insgesamt	Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
Insgesamt								
2007	100	6,9	13,1	19,4	15,4	17,9	16,0	11,3
2010	100	6,0	11,5	19,9	16,3	17,8	15,5	12,9
2014	100	4,4	7,7	16,0	19,4	23,1	14,7	14,7
2015	100	3,6	7,0	14,4	20,7	25,2	14,2	14,8
2016	100	3,7	6,3	13,1	21,0	27,2	13,6	15,0
männlich								
2007	100	7,1	13,4	19,9	15,7	18,0	15,3	10,6
2010	100	5,9	11,9	20,2	16,6	18,0	15,1	12,3
2014	100	4,4	7,7	16,2	19,7	23,5	14,6	13,9
2015	100	3,6	7,0	14,4	21,1	25,6	14,1	14,4
2016	100	3,8	6,5	13,1	21,0	27,7	13,5	14,3
weiblich								
2007	100	5,8	11,1	16,8	13,9	17,7	19,8	14,8
2010	100	6,4	9,7	18,3	15,1	17,0	17,3	16,2
2014	100	4,5	8,0	15,5	17,7	21,2	15,2	17,9
2015	100	3,5	7,4	14,8	19,3	23,8	14,8	16,4
2016	100	3,1	5,7	13,2	21,1	25,1	14,1	17,7

1.10 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht

Jahr	Deutsche Verurteilte insgesamt	Von den deutschen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	22 647	1 605	2 997	4 404	3 415	3 897	3 675	2 654
2010	20 041	1 210	2 341	4 076	3 234	3 413	3 100	2 667
2014	17 899	830	1 353	2 862	3 459	4 032	2 623	2 740
2015	17 438	648	1 168	2 462	3 653	4 369	2 451	2 687
2016	16 288	618	973	2 063	3 442	4 436	2 178	2 578
Veränderung ¹⁾	-6,6	-4,6	-16,7	-16,2	-5,8	1,5	-11,1	-4,1
		männlich						
2007	18 863	1 379	2 567	3 763	2 903	3 257	2 919	2 075
2010	16 456	983	1 997	3 409	2 694	2 825	2 471	2 077
2014	14 494	673	1 079	2 332	2 850	3 328	2 114	2 118
2015	14 124	528	930	1 972	3 009	3 596	1 963	2 126
2016	13 122	517	798	1 655	2 778	3 646	1 736	1 992
Veränderung ¹⁾	-7,1	-2,1	-14,2	-16,1	-7,7	1,4	-11,6	-6,3
		weiblich						
2007	3 784	226	430	641	512	640	756	579
2010	3 585	227	344	667	540	588	629	590
2014	3 405	157	274	530	609	704	509	622
2015	3 314	120	238	490	644	773	488	561
2016	3 166	101	175	408	664	790	442	586
Veränderung ¹⁾	-4,5	-15,8	-26,5	-16,7	3,1	2,2	-9,4	4,5

1) Veränderung zwischen dem aktuellen Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.11 Deutsche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)

Jahr	Deutsche Verurteilte insgesamt	Von den deutschen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	100	7,1	13,2	19,4	15,1	17,2	16,2	11,7
2010	100	6,0	11,7	20,3	16,1	17,0	15,5	13,3
2014	100	4,6	7,6	16,0	19,3	22,5	14,7	15,3
2015	100	3,7	6,7	14,1	20,9	25,1	14,1	15,4
2016	100	3,8	6,0	12,7	21,1	27,2	13,4	15,8
		männlich						
2007	100	7,3	13,6	19,9	15,4	17,3	15,5	11,0
2010	100	6,0	12,1	20,7	16,4	17,2	15,0	12,6
2014	100	4,6	7,4	16,1	19,7	23,0	14,6	14,6
2015	100	3,7	6,6	14,0	21,3	25,5	13,9	15,1
2016	100	3,9	6,1	12,6	21,2	27,8	13,2	15,2
		weiblich						
2007	100	6,0	11,4	16,9	13,5	16,9	20,0	15,3
2010	100	6,3	9,6	18,6	15,1	16,4	17,5	16,5
2014	100	4,6	8,0	15,6	17,9	20,7	14,9	18,3
2015	100	3,6	7,2	14,8	19,4	23,3	14,7	16,9
2016	100	3,2	5,5	12,9	21,0	25,0	14,0	18,5

1.12 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht

Jahr	Ausländische Verurteilte insgesamt	Von den ausländischen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	1 468	49	152	273	307	428	191	68
2010	1 203	59	110	150	232	377	192	83
2014	1 589	32	157	265	313	471	236	115
2015	1 657	30	178	296	308	450	263	132
2016	1 903	49	182	327	384	516	303	142
Veränderung ¹⁾	14,8	63,3	2,2	10,5	24,7	14,7	15,2	7,6
		männlich						
2007	1 296	46	143	251	268	366	162	60
2010	1 068	48	95	136	209	333	177	70
2014	1 434	28	146	244	291	419	205	101
2015	1 432	25	155	263	270	379	226	114
2016	1 643	45	162	283	325	447	261	120
Veränderung ¹⁾	14,7	80,0	4,5	7,6	20,4	17,9	15,5	5,3
		weiblich						
2007	172	3	9	22	39	62	29	8
2010	135	11	15	14	23	44	15	13
2014	155	4	11	21	22	52	31	14
2015	225	5	23	33	38	71	37	18
2016	260	4	20	44	59	69	42	22
Veränderung ¹⁾	15,6	-20,0	-13,0	33,3	55,3	-2,8	13,5	22,2

1) Veränderung zwischen dem aktuellen Berichtsjahr und dem Vorjahr um Prozent.

1.13 Ausländische Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Alter und Geschlecht (in Prozent)

Jahr	Ausländische Verurteilte insgesamt	Von den ausländischen Verurteilten waren zur Zeit der Tat						
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene				
		davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
		Insgesamt						
2007	100	3,3	10,4	18,6	20,9	29,2	13,0	4,6
2010	100	4,9	9,1	12,5	19,3	31,3	16,0	6,9
2014	100	2,0	9,9	16,7	19,7	29,6	14,9	7,2
2015	100	1,8	10,7	17,9	18,6	27,2	15,9	8,0
2016	100	2,6	9,6	17,2	20,2	27,1	15,9	7,5
		männlich						
2007	100	3,5	11,0	19,4	20,7	28,2	12,5	4,6
2010	100	4,5	8,9	12,7	19,6	31,2	16,6	6,6
2014	100	2,0	10,2	17,0	20,3	29,2	14,3	7,0
2015	100	1,7	10,8	18,4	18,9	26,5	15,8	8,0
2016	100	2,7	9,9	17,2	19,8	27,2	15,9	7,3
		weiblich						
2007	100	1,7	5,2	12,8	22,7	36,0	16,9	4,7
2010	100	8,1	11,1	10,4	17,0	32,6	11,1	9,6
2014	100	2,6	7,1	13,5	14,2	33,5	20,0	9,0
2015	100	2,2	10,2	14,7	16,9	31,6	16,4	8,0
2016	100	1,5	7,7	16,9	22,7	26,5	16,2	8,5

2 Abgeurteilte und Verurteilte 2016 in Sachsen-Anhalt

2.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2016 in Sachsen-Anhalt nach Landgerichtsbezirken, Personengruppen und Geschlecht

Landgerichtsbezirk	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders entschieden wurde
	insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
	Insgesamt								
Halle	7 186	6 326	492	368	6 204	5 658	341	205	982
Magdeburg	8 346	7 253	634	459	7 030	6 294	489	247	1 316
Dessau-Roßlau	3 542	2 991	292	259	3 015	2 618	240	157	527
Stendal	2 518	2 150	156	212	1 942	1 799	85	58	576
	männlich								
Halle	5 771	5 082	395	294	4 999	4 545	283	171	772
Magdeburg	6 745	5 850	521	374	5 688	5 064	411	213	1 057
Dessau-Roßlau	2 896	2 453	240	203	2 458	2 136	194	128	438
Stendal	2 087	1 774	134	179	1 620	1 498	72	50	467
	weiblich								
Halle	1 415	1 244	97	74	1 205	1 113	58	34	210
Magdeburg	1 601	1 403	113	85	1 342	1 230	78	34	259
Dessau-Roßlau	646	538	52	56	557	482	46	29	89
Stendal	431	376	22	33	322	301	13	8	109

Noch 2.1 Abgeurteilte und Verurteilte 2016 in Sachsen-Anhalt nach Landgerichtsbezirken, Personengruppen und Geschlecht

Landgerichtsbezirk	Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten		Verurteilte		Anteil der Deutschen an allen Verurteilten in %	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte		Nach Jugendstrafrecht Verurteilte	
	insgesamt	darunter Jugendliche	Deutsche	Ausländer		insgesamt	Personen, bei denen anders entschieden wurde	insgesamt	Personen, bei denen anders entschieden wurde
	in %								
	Insgesamt								
Halle	86,3	55,7	5 303	901	85,5	5 823	760	381	222
Magdeburg	84,2	53,8	6 417	613	91,3	6 582	1 024	448	292
Dessau-Roßlau	85,1	60,6	2 771	244	91,9	2 758	408	257	119
Stendal	77,1	27,4	1 797	145	92,5	1 842	373	100	203
	männlich								
Halle	86,6	58,2	4 230	769	84,6	4 669	607	330	165
Magdeburg	84,3	57,0	5 156	532	90,6	5 299	837	389	220
Dessau-Roßlau	84,9	63,1	2 239	219	91,1	2 249	349	209	89
Stendal	77,6	27,9	1 497	123	92,4	1 530	297	90	170
	weiblich								
Halle	85,2	45,9	1 073	132	89,0	1 154	153	51	57
Magdeburg	83,8	40,0	1 261	81	94,0	1 283	187	59	72
Dessau-Roßlau	86,2	51,8	532	25	95,5	509	59	48	30
Stendal	74,7	24,2	300	22	93,2	312	76	10	33

2.2 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr _____ Art der Straftat	Gesetz §§	Rechtskräftig Abgeurteilte			
			ins- gesamt	davon		
				Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche
1	2007		28 486	21 856	3 878	2 752
2	2010		27 152	21 066	3 542	2 544
3	2014		23 712	19 975	2 092	1 645
4	2015		22 839	19 667	1 831	1 341
5	2016	insgesamt	21 592	18 720	1 574	1 298
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	16 640	13 954	1 421	1 265
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 952	4 766	153	33
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	14 327	11 922	1 200	1 205
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	870	743	60	67
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	151	140	8	3
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	283	240	26	17
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	220	191	14	15
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	3 310	2 614	313	383
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	67	67	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	66	66	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	212	181	10	21
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	82	66	3	13
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	42	34	2	6
19	Beleidigung	185 - 200	617	547	34	36
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	30	28	2	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	4	4	-	-
22	Totschlag	212, 213	14	13	1	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	2 024	1 488	238	298
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	1 119	846	109	164
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	825	567	127	131
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	344	289	29	26
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	9 982	8 417	822	743
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	4 461	3 615	388	458
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 493	2 842	303	348
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	689	511	80	98
31	Unterschlagung	246	226	210	5	11
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	325	195	50	80
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	124	107	10	7
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 987	3 621	289	77
35	dar. Betrug	263	2 854	2 671	154	29
36	Urkundenfälschung	267 - 281	521	492	25	4
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	564	387	60	117
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	89	72	5	12
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	39	26	5	8
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	76	76	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 538	3 422	106	10
42	dar. in Trunkenheit		2 449	2 405	39	5
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 414	1 344	47	23
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	2 313	2 032	221	60
45	dar. Waffengesetz	WaffG	159	129	27	3
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	1 150	957	146	47
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	78	71	7	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	562	535	23	4

**Noch 2.2 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen,
Verurteilte nach Altersgruppen, 2016 nach Art der Straftat**

Verurteilte															Lfd. Nr.
davon															
ins- gesamt	Erwachsene							Heranwachsende			Jugendliche				
	zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren						zu- sam- men	nach		zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		allgemei- nem	Jugend-		14-16	16-18		
														Strafrecht	
21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	allgemei- nem	Jugend-	14-16	16-18						
24 115	19 312	4 677	3 722	4 325	3 866	1 895	827	3 149	1 396	1 753	1 654	538	1 116	1	
21 244	17 524	4 226	3 466	3 790	3 292	1 860	890	2 451	1 019	1 432	1 269	444	825	2	
19 488	17 116	3 127	3 772	4 503	2 859	1 853	1 002	1 510	709	801	862	338	524	3	
19 095	17 071	2 758	3 961	4 819	2 714	1 814	1 005	1 346	696	650	678	263	415	4	
18 191	16 369	2 390	3 826	4 952	2 481	1 746	974	1 155	636	519	667	276	391	5	
13 664	11 964	2 036	3 029	3 724	1 676	1 046	453	1 044	552	492	656	274	382	6	
4 527	4 405	354	797	1 228	805	700	521	111	84	27	11	2	9	7	
11 576	10 084	1 720	2 480	3 110	1 444	923	407	873	449	424	619	264	355	8	
691	625	99	149	176	96	76	29	37	25	12	29	14	15	9	
133	125	24	35	36	15	10	5	7	3	4	1	-	1	10	
232	217	29	44	63	32	32	17	11	11	-	4	2	2	11	
158	140	16	34	29	30	26	5	8	4	4	10	3	7	12	
2 341	1 937	331	441	608	286	186	85	204	67	137	200	93	107	13	
32	32	1	6	15	9	1	-	-	-	-	-	-	-	14	
32	32	1	6	15	9	1	-	-	-	-	-	-	-	15	
177	159	19	19	43	36	30	12	6	1	5	12	5	7	16	
64	56	6	3	12	15	11	9	1	-	1	7	4	3	17	
35	31	5	7	8	5	6	-	1	-	1	3	-	3	18	
527	489	79	98	154	73	57	28	24	17	7	14	6	8	19	
10	8	3	2	3	-	-	-	2	-	2	-	-	-	20	
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
3	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	22	
1 369	1 046	202	276	324	138	71	35	157	43	114	166	80	86	23	
812	644	109	168	213	94	38	22	71	27	44	97	50	47	24	
499	347	89	98	94	39	21	6	85	16	69	67	28	39	25	
216	193	27	36	67	28	26	9	15	6	9	8	2	6	26	
8 426	7 413	1 278	1 872	2 283	1 049	646	285	629	357	272	384	154	230	27	
3 760	3 226	549	806	926	429	324	192	303	165	138	231	103	128	28	
3 004	2 597	407	635	733	354	287	181	237	150	87	170	80	90	29	
527	411	108	119	125	42	12	5	62	13	49	54	21	33	30	
178	167	25	40	57	22	18	5	4	2	2	7	2	5	31	
258	150	43	47	44	11	5	-	40	2	38	68	27	41	32	
95	85	20	19	30	10	3	3	6	3	3	4	1	3	33	
3 443	3 186	524	816	1 027	497	253	69	219	154	65	38	7	31	34	
2 459	2 326	348	596	783	377	181	41	117	83	34	16	1	15	35	
462	440	63	114	152	64	38	9	20	12	8	2	-	2	36	
408	326	79	70	104	38	23	12	41	21	20	41	16	25	37	
69	60	9	8	23	6	9	5	3	-	3	6	3	3	38	
21	15	5	2	5	-	3	-	3	-	3	3	1	2	39	
49	49	3	10	20	7	6	3	-	-	-	-	-	-	40	
3 252	3 175	223	480	794	620	590	468	72	53	19	5	-	5	41	
2 394	2 359	157	383	654	506	478	181	32	24	8	3	-	3	42	
1 275	1 230	131	317	434	185	110	53	39	31	8	6	2	4	43	
2 088	1 880	316	549	614	232	123	46	171	103	68	37	10	27	44	
133	113	16	35	35	14	8	5	18	15	3	2	1	1	45	
1 061	910	192	312	333	52	18	3	120	63	57	31	9	22	46	
65	61	17	16	15	10	3	-	4	4	-	-	-	-	47	
531	511	59	141	169	80	46	16	18	13	5	2	-	2	48	

2.3 Männliche Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen, Verurteilte nach Altersgruppen, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Rechtskräftig Abgeurteilte			
			insgesamt	davon		
				Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche
1	2007		23 809	18 182	3 317	2 310
2	2010		22 342	17 363	2 970	2 009
3	2014		19 264	16 316	1 683	1 265
4	2015		18 587	16 079	1 454	1 054
5	2016	insgesamt	17 499	15 159	1 290	1 050
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	13 278	11 097	1 162	1 019
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 221	4 062	128	31
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	11 306	9 370	964	972
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	727	619	52	56
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	139	128	8	3
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	246	211	23	12
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	144	124	9	11
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 981	2 389	277	315
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	63	63	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	63	63	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	210	179	10	21
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	80	64	3	13
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	42	34	2	6
19	Beleidigung	185 - 200	544	490	28	26
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	28	26	2	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	4	4	-	-
22	Totschlag	212, 213	12	11	1	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 812	1 356	212	244
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	1 014	782	97	135
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	731	511	114	106
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	315	267	25	23
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	7 450	6 230	630	590
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 421	2 760	319	342
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 576	2 091	241	244
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	634	472	73	89
31	Unterschlagung	246	171	158	5	8
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	301	178	46	77
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	95	85	6	4
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 697	2 465	178	54
35	dar. Betrug	263	1 834	1 726	85	23
36	Urkundenfälschung	267 - 281	413	390	21	2
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	523	352	60	111
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	84	68	5	11
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	37	25	5	7
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330a	64	64	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 976	2 877	89	10
42	dar. in Trunkenheit		2 166	2 124	37	5
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 245	1 185	39	21
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 972	1 727	198	47
45	dar. Waffengesetz	WaffG	154	124	27	3
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	994	827	131	36
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	71	64	7	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	465	441	20	4

**Noch 2.3 Männliche Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen,
Verurteilte nach Altersgruppen, 2016 nach Art der Straftat**

ins- gesamt	Verurteilte													Lfd. Nr.
	davon													
	Erwachsene							Heranwachsende			Jugendliche			
	zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren						zu- sam- men	nach		zu- sam- men	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		allgemei- nem	Jugend- Strafrecht		14-16	16-18	
20 159	16 024	4 014	3 171	3 623	3 081	1 509	626	2 710	1 151	1 559	1 425	432	993	1
17 524	14 401	3 545	2 903	3 158	2 648	1 472	675	2 092	819	1 273	1 031	347	684	2
15 928	14 002	2 576	3 141	3 747	2 319	1 467	752	1 225	557	668	701	265	436	3
15 556	13 918	2 235	3 279	3 975	2 189	1 453	787	1 085	532	553	553	214	339	4
14 765	13 243	1 938	3 103	4 093	1 997	1 365	747	960	504	456	562	227	335	5
10 880	9 457	1 621	2 414	3 010	1 306	769	337	872	441	431	551	225	326	6
3 885	3 786	317	689	1 083	691	596	410	88	63	25	11	2	9	7
9 094	7 856	1 351	1 947	2 482	1 111	667	298	717	349	368	521	216	305	8
584	527	85	129	157	72	60	24	33	22	11	24	10	14	9
123	115	23	31	32	15	9	5	7	3	4	1	-	1	10
203	191	27	40	59	22	30	13	10	10	-	2	-	2	11
102	90	9	24	20	18	15	4	5	2	3	7	1	6	12
2 139	1 787	307	415	551	268	170	76	183	57	126	169	76	93	13
31	31	1	6	14	9	1	-	-	-	-	-	-	-	14
31	31	1	6	14	9	1	-	-	-	-	-	-	-	15
175	157	19	19	42	35	30	12	6	1	5	12	5	7	16
62	54	6	3	11	14	11	9	1	-	1	7	4	3	17
35	31	5	7	8	5	6	-	1	-	1	3	-	3	18
470	438	71	90	138	67	47	25	19	14	5	13	6	7	19
10	8	3	2	3	-	-	-	2	-	2	-	-	-	20
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
3	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	22
1 243	963	188	260	289	129	66	31	143	36	107	137	64	73	23
742	598	103	159	193	88	36	19	64	24	40	80	39	41	24
450	317	82	93	82	36	18	6	78	12	66	55	23	32	25
204	184	25	34	64	28	25	8	13	6	7	7	1	6	26
6 262	5 442	948	1 386	1 735	760	423	190	498	270	228	322	127	195	27
2 882	2 445	425	633	753	313	203	118	253	131	122	184	80	104	28
2 221	1 898	299	483	581	252	173	110	193	119	74	130	62	68	29
490	384	102	111	120	36	11	4	56	10	46	50	18	32	30
133	125	19	32	42	16	13	3	4	2	2	4	-	4	31
241	138	40	43	41	11	3	-	37	2	35	66	26	40	32
73	65	13	14	23	9	3	3	5	2	3	3	1	2	33
2 318	2 146	350	538	696	343	168	51	144	104	40	28	5	23	34
1 550	1 469	213	364	499	249	112	32	68	47	21	13	1	12	35
367	348	50	92	121	53	25	7	18	10	8	1	-	1	36
381	300	70	66	101	31	21	11	41	21	20	40	15	25	37
66	57	8	8	23	4	9	5	3	-	3	6	3	3	38
21	15	5	2	5	-	3	-	3	-	3	3	1	2	39
43	43	3	9	16	7	5	3	-	-	-	-	-	-	40
2 753	2 691	201	410	698	522	494	366	57	40	17	5	-	5	41
2 117	2 084	152	336	586	432	416	162	30	22	8	3	-	3	42
1 132	1 095	116	279	385	169	102	44	31	23	8	6	2	4	43
1 786	1 601	270	467	528	195	102	39	155	92	63	30	9	21	44
129	109	15	34	34	13	8	5	18	15	3	2	1	1	45
927	791	165	263	296	48	16	3	110	58	52	26	8	18	46
58	54	14	15	14	8	3	-	4	4	-	-	-	-	47
438	420	55	116	129	67	38	15	16	11	5	2	-	2	48

2.4 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte			Außerde m Personen mit Straf vorbehalt gemäß § 59 StGB	All - an selb- ständig auf Maß- regeln
			ins- gesamt	die verurteilt wurden	mit anderen Entschei- dungen		
1	2007		23 439	20 708	2 731	295	16
2	2010		22 635	18 543	4 092	284	11
3	2014		20 982	17 825	3 157	257	13
4	2015		20 603	17 767	2 836	212	15
5	2016	insgesamt	19 570	17 005	2 565	224	13
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	14 701	12 516	2 185	207	13
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 869	4 489	380	17	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	12 545	10 533	2 012	180	13
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	784	650	134	19	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	144	128	16	5	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	263	228	35	10	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	198	144	54	4	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 745	2 004	741	44	8
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	67	32	35	7	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	66	32	34	7	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	185	160	25	-	1
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	68	56	12	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	35	31	4	-	1
19	Beleidigung	185 - 200	569	506	63	6	-
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	28	8	20	-	6
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	4	3	1	-	-
22	Totschlag	212, 213	13	2	11	-	6
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 578	1 089	489	23	1
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	892	671	221	15	1
25	Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	610	363	247	7	-
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	304	199	105	6	-
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	8 867	7 770	1 097	110	1
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 813	3 391	422	9	-
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 016	2 747	269	6	-
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	533	424	109	1	-
31	Unterschlagung	246	212	169	43	2	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	206	152	54	-	1
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	111	88	23	9	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 811	3 340	471	78	-
35	dar. Betrug	263	2 775	2 409	366	61	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	505	452	53	7	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	421	347	74	7	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	73	60	13	1	4
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	27	15	12	1	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	76	49	27	6	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 490	3 228	262	16	-
42	dar. in Trunkenheit		2 432	2 383	49	2	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 379	1 261	118	1	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	2 156	1 983	173	27	-
45	dar. Waffengesetz	WaffG	149	128	21	2	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	1 028	973	55	7	-
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	78	65	13	2	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	551	524	27	-	-

Noch 2.4 Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat

gemeines Strafrecht dere Entscheidungen -				Nach JGG Abgeurteilte			Außerdem Personen, bei denen		Jugendstrafrecht - andere Entscheidungen -					Lfd. Nr.
Frei- spruch, aber Maß- regeln	von Strafe abge- sehen	Ein- stel- lung	Frei- spruch	ins- ge- sam	die verur- teilt wurde n	mit anderen Ent- schei- dungen	eine Ent- scheidung nach § 27 JGG ausgesetzt wurde	nach § 45 (1) JGG von Verfolgung abgesehen wurde	selbst- ständig auf Maß- regeln	Überwei- sung an das Famili- engericht nach § 53 JGG	Einstellung des Verfahrens ohne Maßregeln		Frei- spruch ohne Maß- regeln	
		ohne Maßregeln									zu- sam- men	darunter nach § 47 JGG		
2	4	2 203	506	5 047	3 407	1 640	147	45	1	-	1 607	1 483	32	1
2	2	3 002	1 075	4 517	2 701	1 816	107	42	1	-	1 715	1 522	100	2
1	1	2 144	998	2 730	1 663	1 067	62	18	1	-	997	913	69	3
-	3	1 961	857	2 236	1 328	908	62	12	1	-	867	808	40	4
2	3	1 798	749	2 022	1 186	836	35	7	-	-	783	716	53	5
2	2	1 521	647	1 939	1 148	791	35	7	-	-	741	677	50	6
-	1	277	102	83	38	45	-	-	-	-	42	39	3	7
2	1	1 387	609	1 782	1 043	739	32	7	-	-	689	627	50	8
-	1	79	54	86	41	45	-	1	-	-	41	36	4	9
-	-	14	2	7	5	2	-	-	-	-	2	2	-	10
-	-	21	14	20	4	16	-	1	-	-	14	11	2	11
-	1	34	19	22	14	8	-	-	-	-	7	6	1	12
2	-	506	225	565	337	228	18	2	-	-	205	189	23	13
-	-	34	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	33	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	7	17	27	17	10	4	1	-	-	8	8	2	16
-	-	2	10	14	8	6	4	1	-	-	6	6	-	17
-	-	-	3	7	4	3	-	-	-	-	1	1	2	18
-	-	48	15	48	21	27	2	-	-	-	27	23	-	19
1	-	5	8	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	20
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1	-	334	153	446	280	166	11	-	-	-	147	135	19	23
-	-	159	61	227	141	86	6	-	-	-	83	77	3	24
1	-	157	89	215	136	79	5	-	-	-	63	57	16	25
-	-	75	30	40	17	23	1	1	-	-	21	21	2	26
-	-	778	318	1 115	656	459	14	4	-	-	440	399	19	27
-	-	302	120	648	369	279	4	1	-	-	270	248	9	28
-	-	206	63	477	257	220	-	1	-	-	212	200	8	29
-	-	74	35	156	103	53	4	-	-	-	52	43	1	30
-	-	21	22	14	9	5	-	-	-	-	5	4	-	31
-	-	24	29	119	106	13	4	-	-	-	10	9	3	32
-	-	16	7	13	7	6	-	-	-	-	6	6	-	33
-	-	353	118	176	103	73	4	-	-	-	70	65	3	34
-	-	270	96	79	50	29	4	-	-	-	27	26	2	35
-	-	33	20	16	10	6	1	1	-	-	6	6	-	36
-	-	50	24	143	61	82	1	2	-	-	78	65	4	37
-	-	3	6	16	9	7	-	-	-	-	3	3	4	38
-	-	2	6	12	6	6	-	-	-	-	3	3	3	39
-	-	21	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	1	194	67	48	24	24	-	-	-	-	24	23	-	41
-	1	34	14	17	11	6	-	-	-	-	6	6	-	42
-	-	83	35	35	14	21	-	-	-	-	18	16	3	43
-	1	134	38	157	105	52	3	-	-	-	52	50	-	44
-	-	16	5	10	5	5	1	-	-	-	5	5	-	45
-	1	39	15	122	88	34	2	-	-	-	34	32	-	46
-	-	11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	20	7	11	7	4	-	-	-	-	4	4	-	48

2.5 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte			Außerdem Personen mit Straf- vorbehalt gemäß § 59 StGB	All- an selb- ständig auf Maß- regeln
			ins- gesamt	die verurteilt wurden	mit anderen Entschei- dungen		
1	2007		19 483	17 175	2 308	196	16
2	2010		18 647	15 220	3 427	184	10
3	2014		17 114	14 559	2 555	173	13
4	2015		16 790	14 450	2 340	144	14
5	2016	insgesamt	15 837	13 747	2 090	138	11
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	11 695	9 898	1 797	127	11
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 142	3 849	293	11	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	9 857	8 205	1 652	112	11
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	656	549	107	13	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	132	118	14	5	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	233	201	32	6	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	128	92	36	2	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 503	1 844	659	34	6
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	63	31	32	7	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltungspflicht	170	63	31	32	7	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	183	158	25	-	1
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	66	54	12	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	35	31	4	-	1
19	Beleidigung	185 - 200	508	452	56	5	-
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	26	8	18	-	4
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	4	3	1	-	-
22	Totschlag	212, 213	11	2	9	-	4
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 434	999	435	17	1
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	823	622	201	12	1
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	548	329	219	5	-
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	281	190	91	4	-
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	6 565	5 712	853	59	1
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 917	2 576	341	7	-
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 227	2 017	210	4	-
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	491	394	97	1	-
31	Unterschlagung	246	160	127	33	2	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	188	140	48	-	1
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	88	67	21	4	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 585	2 250	335	39	-
35	dar. Betrug	263	1 782	1 516	266	28	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	401	358	43	4	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	386	321	65	5	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	69	57	12	-	4
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	26	15	11	-	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	64	43	21	6	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 930	2 731	199	10	-
42	dar. in Trunkenheit		2 149	2 106	43	2	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 212	1 118	94	1	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 838	1 693	145	15	-
45	dar. Waffengesetz	WaffG	144	124	20	1	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	893	849	44	4	-
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	71	58	13	1	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	454	431	23	-	-

Noch 2.5 Männliche Abgeurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat

gemeines Strafrecht dere Entscheidungen -				Nach JGG Abgeurteilte			Außerdem Personen, bei denen		Jugendstrafrecht - andere Entscheidungen -					Lfd. Nr.	
Frei- spruch, aber Maß- regeln	von Strafe abge- sehen	Ein- stel- lung	Frei- spruch	ins- ge- samt	die verur- teilt wurden	mit anderen Ent- schei- dungen	eine Ent- scheidung nach § 27 JGG ausgesetzt wurde	nach § 45 (1) JGG von Verfolgung abgesehen wurde	selbst- ständig auf Maß- regeln	Überwei- sung an das Famili- engericht nach § 53 JGG		Einstellung des Verfahrens ohne Maßregeln			Frei- spruch ohne Maß- regeln
		ohne Maßregeln								zu- sam- men	darunter nach § 47 JGG				
2	3	1 859	428	4 326	2 984	1 342	129	38	1	-	1 317	1 215	24	1	
2	2	2 489	924	3 695	2 304	1 391	97	35	1	-	1 311	1 147	79	2	
1	1	1 714	826	2 150	1 369	781	54	15	-	-	725	650	56	3	
-	2	1 622	702	1 797	1 106	691	52	7	1	-	658	609	32	4	
2	3	1 454	620	1 662	1 018	644	30	6	-	-	597	536	47	5	
2	2	1 241	541	1 583	982	601	30	6	-	-	556	498	45	6	
-	1	213	79	79	36	43	-	-	-	-	41	38	2	7	
2	1	1 127	511	1 449	889	560	27	6	-	-	515	459	45	8	
-	1	64	42	71	35	36	-	1	-	-	33	28	3	9	
-	-	12	2	7	5	2	-	-	-	-	2	2	-	10	
-	-	19	13	13	2	11	-	1	-	-	9	6	2	11	
-	1	23	12	16	10	6	-	-	-	-	6	5	-	12	
2	-	443	208	478	295	183	17	2	-	-	162	147	21	13	
-	-	31	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	31	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	7	17	27	17	10	4	1	-	-	8	8	2	16	
-	-	2	10	14	8	6	4	1	-	-	6	6	-	17	
-	-	-	3	7	4	3	-	-	-	-	1	1	2	18	
-	-	42	14	36	18	18	2	-	-	-	18	15	-	19	
1	-	5	8	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
1	-	293	140	378	244	134	10	-	-	-	117	105	17	23	
-	-	142	58	191	120	71	6	-	-	-	68	62	3	24	
1	-	137	81	183	121	62	4	-	-	-	48	42	14	25	
-	-	63	28	34	14	20	1	1	-	-	18	18	2	26	
-	-	601	251	885	550	335	10	3	-	-	318	282	17	27	
-	-	240	101	504	306	198	4	1	-	-	191	173	7	28	
-	-	157	53	349	204	145	-	1	-	-	139	131	6	29	
-	-	66	31	143	96	47	4	-	-	-	46	37	1	30	
-	-	16	17	11	6	5	-	-	-	-	5	4	-	31	
-	-	20	27	113	101	12	4	-	-	-	9	8	3	32	
-	-	15	6	7	6	1	-	-	-	-	1	1	-	33	
-	-	252	83	112	68	44	-	-	-	-	41	37	3	34	
-	-	195	71	52	34	18	-	-	-	-	16	15	2	35	
-	-	28	15	12	9	3	1	-	-	-	3	3	-	36	
-	-	46	19	137	60	77	1	2	-	-	73	60	4	37	
-	-	3	5	15	9	6	-	-	-	-	2	2	4	38	
-	-	2	5	11	6	5	-	-	-	-	2	2	3	39	
-	-	16	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	
-	1	146	52	46	22	24	-	-	-	-	24	23	-	41	
-	1	32	10	17	11	6	-	-	-	-	6	6	-	42	
-	-	67	27	33	14	19	-	-	-	-	17	15	2	43	
-	1	114	30	134	93	41	3	-	-	-	41	39	-	44	
-	-	15	5	10	5	5	1	-	-	-	5	5	-	45	
-	1	33	10	101	78	23	2	-	-	-	23	21	-	46	
-	-	11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	
-	-	17	6	11	7	4	-	-	-	-	4	4	-	48	

2.6 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte		
				zu- sammen	darunter Art der schwersten Strafe	
					Freiheits- strafe	Geld- strafe
1	2007		24 115	20 708	4 085	16 623
2	2010		21 244	18 543	3 312	15 230
3	2014		19 488	17 825	2 726	15 099
4	2015		19 095	17 767	2 469	15 298
5	2016	insgesamt	18 191	17 005	2 444	14 561
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	13 664	12 516	2 209	10 307
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 527	4 489	235	4 254
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	11 576	10 533	1 916	8 617
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	691	650	61	589
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	133	128	19	109
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	232	228	17	211
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	158	144	14	130
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 341	2 004	608	1 396
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	32	32	21	11
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	32	32	21	11
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	177	160	115	45
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	64	56	48	8
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	35	31	31	-
19	Beleidigung	185 - 200	527	506	12	494
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	10	8	7	1
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	3	3	3	-
22	Totschlag	212, 213	3	2	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 369	1 089	437	652
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	812	671	129	542
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	499	363	302	61
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	216	199	15	184
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	8 426	7 770	1 219	6 551
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 760	3 391	628	2 763
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 004	2 747	342	2 405
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	527	424	273	151
31	Unterschlagung	246	178	169	9	160
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	258	152	142	10
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	95	88	6	82
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 443	3 340	347	2 993
35	dar. Betrug	263	2 459	2 409	250	2 159
36	Urkundenfälschung	267 - 281	462	452	75	377
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	408	347	21	326
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	69	60	26	34
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	21	15	11	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	49	49	2	47
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 252	3 228	109	3 119
42	dar. in Trunkenheit		2 394	2 383	89	2 294
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 275	1 261	126	1 135
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	2 088	1 983	293	1 690
45	dar. Waffengesetz	WaffG	133	128	10	118
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	1 061	973	209	764
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	65	65	4	61
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	531	524	23	501

2.7 Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte		
				zu- sammen	darunter Art der schwersten Strafe	
					Freiheits- strafe	Geld- strafe
1	2007		20 159	17 175	3 715	13 460
2	2010		17 524	15 220	3 041	12 178
3	2014		15 928	14 559	2 469	12 090
4	2015		15 556	14 450	2 260	12 190
5	2016	insgesamt	14 765	13 747	2 231	11 516
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	10 880	9 898	1 999	7 899
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 885	3 849	232	3 617
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	9 094	8 205	1 727	6 478
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	584	549	55	494
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	123	118	19	99
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	203	201	15	186
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	102	92	10	82
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 139	1 844	577	1 267
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	31	31	20	11
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	31	31	20	11
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	175	158	114	44
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	62	54	47	7
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	35	31	31	-
19	Beleidigung	185 - 200	470	452	10	442
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	10	8	7	1
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	3	3	3	-
22	Totschlag	212, 213	3	2	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 243	999	410	589
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	742	622	129	493
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	450	329	278	51
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	204	190	15	175
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	6 262	5 712	1 068	4 644
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 882	2 576	568	2 008
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 221	2 017	296	1 721
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	490	394	260	134
31	Unterschlagung	246	133	127	8	119
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	241	140	132	8
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	73	67	6	61
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 318	2 250	273	1 977
35	dar. Betrug	263	1 550	1 516	195	1 321
36	Urkundenfälschung	267 - 281	367	358	68	290
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	381	321	21	300
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	66	57	25	32
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	21	15	11	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	43	43	2	41
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 753	2 731	107	2 624
42	dar. in Trunkenheit		2 117	2 106	88	2 018
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 132	1 118	125	993
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 786	1 693	272	1 421
45	dar. Waffengesetz	WaffG	129	124	9	115
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	927	849	195	654
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	58	58	4	54
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	438	431	23	408

2.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Die Straftat wurde begangen		
				im Verurteilungs- jahr	im vorher- gehenden Jahr	früher
1	2007		24 115	7 341	12 519	4 255
2	2010		21 244	7 048	10 804	3 392
3	2014		19 488	6 256	9 991	3 241
4	2015		19 095	6 072	9 886	3 137
5	2016	insgesamt	18 191	5 445	9 851	2 895
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	13 664	3 287	7 634	2 743
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 527	2 158	2 217	152
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	11 576	2 723	6 540	2 313
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357				
		ohne	142	691	155	413
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	133	30	90	13
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d				
			232	70	132	30
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	158	20	79	59
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 341	540	1 341	460
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	32	2	16	14
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	32	2	16	14
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	177	21	89	67
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	64	7	31	26
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	35	6	13	16
19	Beleidigung	185 - 200	527	185	311	31
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	10	1	5	4
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	3	-	3	-
22	Totschlag	212, 213	3	1	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 369	273	788	308
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	812	196	493	123
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	499	67	255	177
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	216	55	128	33
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	8 426	2 009	4 724	1 693
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 760	1 261	2 055	444
29	dar. einfacher Diebstahl	242	3 004	1 145	1 649	210
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	527	67	283	177
31	Unterschlagung	246	178	32	94	52
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	258	17	159	82
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	95	10	54	31
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 443	473	1 992	978
35	dar. Betrug	263	2 459	276	1 371	812
36	Urkundenfälschung	267 - 281	462	119	244	99
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	408	129	220	59
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	69	15	36	18
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	21	5	12	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	49	4	26	19
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 252	1 634	1 526	92
42	dar. in Trunkenheit		2 394	1 328	1 026	40
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 275	524	691	60
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	2 088	564	1 094	430
45	dar. Waffengesetz	WaffG	133	43	76	14
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	1 061	277	571	213
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	65	15	35	15
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	531	208	301	22

Noch 2.8 Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2016 nach Art der Straftat

Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Die Verurteilung erfolgte wegen		Lfd. Nr.
im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	vollendeter	versuchter	
						Straftat		
6 631	10 360	3 717	710	2 159	538	23 106	1 009	1
6 497	9 088	2 958	551	1 716	434	20 384	860	2
5 898	8 995	2 932	358	996	309	18 712	776	3
5 798	9 059	2 910	274	827	227	18 414	681	4
5 227	9 089	2 689	218	762	206	17 533	658	5
3 081	6 895	2 540	206	739	203	13 007	657	6
2 146	2 194	149	12	23	3	4 526	1	7
2 534	5 867	2 132	189	673	181	10 933	643	8
153	382	115	2	31	8	689	2	9
30	85	13	-	5	-	133	-	10
69	130	29	1	2	1	232	-	11
19	73	52	1	6	7	156	2	12
477	1 128	399	63	213	61	2 170	171	13
2	16	14	-	-	-	32	-	14
2	16	14	-	-	-	32	-	15
18	84	58	3	5	9	164	13	16
6	29	21	1	2	5	60	4	17
5	11	15	1	2	1	26	9	18
182	296	28	3	15	3	527	-	19
1	4	3	-	1	1	4	6	20
-	3	-	-	-	-	-	3	21
1	1	-	-	1	-	-	3	22
218	606	265	55	182	43	1 264	105	23
161	400	110	35	93	13	762	50	24
47	169	147	20	86	30	444	55	25
53	118	28	2	10	5	169	47	26
1 886	4 301	1 583	123	423	110	7 966	460	27
1 176	1 825	390	85	230	54	3 535	225	28
1 072	1 493	182	73	156	28	2 936	68	29
56	216	152	11	67	25	371	156	30
31	87	51	1	7	1	177	1	31
10	85	57	7	74	25	181	77	32
10	50	28	-	4	3	81	14	33
462	1 917	961	11	75	17	3 341	102	34
273	1 337	799	3	34	13	2 361	98	35
115	240	97	4	4	2	423	39	36
113	184	50	16	36	9	405	3	37
14	30	16	1	6	2	61	8	38
5	7	3	-	5	1	16	5	39
4	26	19	-	-	-	47	2	40
1 628	1 511	89	6	15	3	3 251	1	41
1 324	1 019	40	4	7	-	2 394	-	42
518	683	60	6	8	-	1 275	-	43
547	1 028	408	17	66	22	2 074	14	44
42	72	14	1	4	-	133	-	45
263	518	192	14	53	21	1 059	2	46
15	35	15	-	-	-	65	-	47
206	297	21	2	4	1	530	1	48

**2.9 Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/
versuchter Straftat, 2016 nach Art der Strafe**

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Die Straftat wurde begangen		
				im Verurtei- lungsjahr	im vorher- gehenden Jahr	früher
1	2007		20 159	6 189	10 528	3 442
2	2010		17 524	5 831	8 957	2 736
3	2014		15 928	5 145	8 205	2 578
4	2015		15 556	4 975	8 082	2 499
5	2016	insgesamt	14 765	4 508	7 963	2 294
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	10 880	2 639	6 083	2 158
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 885	1 869	1 880	136
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	9 094	2 151	5 143	1 800
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	584	126	361	97
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	123	25	88	10
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	203	59	118	26
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	102	8	49	45
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 139	497	1 219	423
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	31	2	15	14
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	31	2	15	14
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	175	21	88	66
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	62	7	30	25
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	35	6	13	16
19	Beleidigung	185 - 200	470	166	278	26
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	10	1	5	4
21	dar. Mord (einschließlich Versuch)	211	3	-	3	-
22	Totschlag	212, 213	3	1	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 243	253	709	281
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	742	181	446	115
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	450	63	228	159
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	204	53	122	29
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	6 262	1 511	3 504	1 247
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 882	931	1 575	376
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 221	829	1 221	171
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	490	66	260	164
31	Unterschlagung	246	133	22	73	38
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	241	13	149	79
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	73	6	41	26
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 318	343	1 338	637
35	dar. Betrug	263	1 550	187	865	498
36	Urkundenfälschung	267 - 281	367	96	197	74
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	381	122	204	55
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	66	15	35	16
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	21	5	12	4
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	43	2	24	17
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	2 753	1 395	1 274	84
42	dar. in Trunkenheit		2 117	1 170	909	38
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 132	474	606	52
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landes- gesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 786	488	940	358
45	dar. Waffengesetz	WaffG	129	42	75	12
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	927	248	490	189
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	58	12	32	14
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	438	169	251	18

Noch 2.9 Männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach dem Jahr der Tat, nach vollendeter/versuchter Straftat, 2016 nach Art der Straftat

Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten wurde die Straftat begangen			Die Verurteilung erfolgte wegen		Lfd. Nr.
im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	im Verurteilungsjahr	im vorhergehenden Jahr	früher	vollendeter	versuchter	
						Straftat		
5 569	8 641	2 965	620	1 887	477	19 226	933	1
5 370	7 494	2 356	461	1 463	380	16 746	778	2
4 860	7 385	2 314	285	820	264	15 239	689	3
4 755	7 391	2 304	220	691	195	14 963	593	4
4 314	7 319	2 114	194	644	180	14 191	574	5
2 457	5 460	1 981	182	623	177	10 307	573	6
1 857	1 859	133	12	21	3	3 884	1	7
1 986	4 576	1 643	165	567	157	8 532	562	8
126	332	91	-	29	6	583	1	9
25	83	10	-	5	-	123	-	10
59	116	26	-	2	-	203	-	11
8	45	39	-	4	6	101	1	12
440	1 035	369	57	184	54	1 972	167	13
2	15	14	-	-	-	31	-	14
2	15	14	-	-	-	31	-	15
18	83	57	3	5	9	162	13	16
6	28	20	1	2	5	58	4	17
5	11	15	1	2	1	26	9	18
163	265	24	3	13	2	470	-	19
1	4	3	-	1	1	4	6	20
-	3	-	-	-	-	-	3	21
1	1	-	-	1	-	-	3	22
203	554	242	50	155	39	1 142	101	23
151	367	104	30	79	11	692	50	24
43	155	131	20	73	28	399	51	25
52	112	26	1	10	3	157	47	26
1 404	3 156	1 152	107	348	95	5 878	384	27
856	1 388	332	75	187	44	2 679	203	28
765	1 101	151	64	120	20	2 162	59	29
55	198	141	11	62	23	347	143	30
22	68	37	-	5	1	132	1	31
7	79	54	6	70	25	166	75	32
6	38	23	-	3	3	66	7	33
335	1 290	625	8	48	12	2 246	72	34
185	843	488	2	22	10	1 481	69	35
93	193	72	3	4	2	343	24	36
107	168	46	15	36	9	378	3	37
14	29	14	1	6	2	58	8	38
5	7	3	-	5	1	16	5	39
2	24	17	-	-	-	41	2	40
1 389	1 261	81	6	13	3	2 752	1	41
1 166	902	38	4	7	-	2 117	-	42
468	598	52	6	8	-	1 132	-	43
471	884	338	17	56	20	1 775	11	44
41	71	12	1	4	-	129	-	45
234	445	170	14	45	19	926	1	46
12	32	14	-	-	-	58	-	47
167	247	17	2	4	1	437	1	48

2.10 Abgeurteilte und Verurteilte seit 2011 in Sachsen-Anhalt nach Straftaten der Gewaltkriminalität, Entscheidungen, Alter der Verurteilten, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Art der Straftat	Gesetz §§	Abgeurteilte				Ver	
			insgesamt	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	insgesamt	Erwachsene
			Insgesamt					
1	2011		1 954	1 061	425	468	1 219	652
2	2014		1 497	983	229	285	949	612
3	2015		1 343	887	208	248	875	566
4	2016	insgesamt	1 171	782	177	212	776	514
	davon							
5	Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 1	17	13	1	3	14	12
6	Schwerwiegende Fälle der sexuellen Nötigung/Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 3 und 4	4	3	-	1	4	3
7	Mord	211	-	-	-	-	-	-
8	Versuchter Mord	211 i. V. m. § 23	4	4	-	-	3	3
9	Totschlag	212, 213	14	13	1	-	3	2
10	Gefährliche Körperverletzung, Vergiftung	224 Abs. 1 Nr. 1	15	9	2	4	11	7
11	Gefährliche Körperverletzung	224 Abs. 1 Nrn. 2 bis 5	804	553	124	127	483	336
12	Schwere Körperverletzung	226 Abs. 1	1	1	-	-	1	1
13	Körperverletzung mit Todesfolge	227	5	4	1	-	4	3
14	Beteiligung an einer Schlägerei	231	-	-	-	-	-	-
15	Erpresserischer Menschenraub	239 a	6	6	-	-	4	4
16	Geiselnahme	239 b	-	-	-	-	-	-
17	Raub	249	66	39	5	22	50	30
18	Schwerer Raub	250	36	22	6	8	31	19
19	Raub mit Todesfolge	251	-	-	-	-	-	-
20	Räuberischer Diebstahl	252	60	46	9	5	53	42
21	Räuberische Erpressung	255	139	69	28	42	115	52
22	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316 a	-	-	-	-	-	-
			darunter männlich					
23	2011		1 746	975	389	382	1 113	613
24	2014		1 321	879	201	241	849	552
25	2015		1 201	808	185	208	798	519
26	2016	insgesamt	1 057	712	161	184	713	474
	davon							
27	Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 1	17	13	1	3	14	12
28	Schwerwiegende Fälle der sexuellen Nötigung/Vergewaltigung	177 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 3 und 4	4	3	-	1	4	3
29	Mord	211	-	-	-	-	-	-
30	Versuchter Mord	211 i. V. m. § 23	4	4	-	-	3	3
31	Totschlag	212, 213	12	11	1	-	3	2
32	Gefährliche Körperverletzung, Vergiftung	224 Abs. 1 Nr. 1	14	8	2	4	11	7
33	Gefährliche Körperverletzung	224 Abs. 1 Nrn. 2 bis 5	711	498	111	102	434	306
34	Schwere Körperverletzung	226 Abs. 1	1	1	-	-	1	1
35	Körperverletzung mit Todesfolge	227	5	4	1	-	4	3
36	Beteiligung an einer Schlägerei	231	-	-	-	-	-	-
37	Erpresserischer Menschenraub	239 a	6	6	-	-	4	4
38	Geiselnahme	239 b	-	-	-	-	-	-
39	Raub	249	62	36	5	21	48	28
40	Schwerer Raub	250	35	21	6	8	30	18
41	Raub mit Todesfolge	251	-	-	-	-	-	-
42	Räuberischer Diebstahl	252	51	40	7	4	44	36
43	Räuberische Erpressung	255	135	67	27	41	113	51
44	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316 a	-	-	-	-	-	-

3 Mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt

3.1 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Frei			
				insgesamt	darunter Straf- aus- setzung	unter 6 Monate	
						zusammen	darunter Straf- aus- setzung
1	2007		20 708	4 085	2 977	964	762
2	2010		18 543	3 312	2 308	689	511
3	2014		17 825	2 726	1 824	451	310
4	2015		17 767	2 469	1 638	357	242
5	2016	insgesamt	17 005	2 444	1 714	340	240
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	12 516	2 209	1 549	281	192
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 489	235	165	59	48
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	10 533	1 916	1 322	265	178
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	650	61	44	10	8
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	128	19	14	2	2
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	228	17	11	4	3
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	144	14	13	3	3
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 004	608	463	35	23
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	32	21	21	2	2
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	32	21	21	2	2
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	160	115	83	2	2
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	56	48	31	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	31	31	18	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	506	12	4	6	1
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	8	7	1	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	3	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	2	2	-	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 089	437	344	23	16
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	671	129	95	19	12
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	363	302	243	4	4
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	199	15	9	2	2
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	7 770	1 219	797	219	147
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 391	628	411	146	96
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 747	342	210	130	82
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	424	273	191	12	11
31	Unterschlagung	246	169	9	7	1	1
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	152	142	66	-	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	88	6	1	-	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 340	347	253	66	44
35	dar. Betrug	263	2 409	250	183	30	22
36	Urkundenfälschung	267 - 281	452	75	52	2	2
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	347	21	14	5	5
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	60	26	16	1	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	15	11	6	-	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	49	2	2	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 228	109	79	25	21
42	dar. in Trunkenheit		2 383	89	61	24	20
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 261	126	86	34	27
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 983	293	227	16	14
45	dar. Waffengesetz	WaffG	128	10	7	1	1
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	973	209	154	11	9
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	65	4	4	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	524	23	17	3	3

Noch 3 Mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt
Noch 3.1 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2016 nach Art der Straftat

heftsstrafe		mehr als ... bis einschließlich ...										lebenslang	Straf-arrest	Geld-strafe ¹⁾	Lfd. Nr.
6 Monate		6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15				
zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	Jahre							
848	689	690	551	578	457	715	518	138	110	33	6	3	-	16 623	1
685	540	636	490	502	377	558	390	137	87	18	-	-	1	15 230	2
523	392	542	399	448	355	510	368	135	81	33	1	2	-	15 099	3
495	413	497	369	360	276	503	338	126	94	31	2	4	-	15 298	4
463	370	495	393	410	336	520	375	98	86	32	-	-	-	14 561	5
382	313	446	365	379	313	506	366	98	85	32	-	-	-	10 307	6
81	57	49	28	31	23	14	9	-	1	-	-	-	-	4 254	7
357	293	412	337	331	267	380	247	75	69	27	-	-	-	8 617	8
14	12	16	13	10	7	8	4	2	1	-	-	-	-	589	9
3	3	4	2	6	5	2	2	1	1	-	-	-	-	109	10
3	3	3	3	3	1	3	1	1	-	-	-	-	-	211	11
5	4	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130	12
114	106	158	144	124	109	113	81	18	29	17	-	-	-	1 396	13
11	11	4	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	11	14
11	11	4	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	11	15
10	9	19	19	18	18	40	35	6	12	8	-	-	-	45	16
3	2	4	4	9	9	18	16	4	6	4	-	-	-	8	17
3	3	2	2	-	-	15	13	1	6	4	-	-	-	-	18
2	2	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	494	19
-	-	-	-	1	1	1	-	-	4	1	-	-	-	1	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	22
88	81	129	117	97	84	71	46	12	11	6	-	-	-	652	23
31	25	42	34	23	19	13	5	1	-	-	-	-	-	542	24
56	55	87	83	73	64	54	37	11	11	6	-	-	-	61	25
3	3	5	4	-	-	1	-	-	2	2	-	-	-	184	26
224	171	235	177	195	149	247	153	54	38	7	-	-	-	6 551	27
140	105	135	92	96	73	90	45	14	7	-	-	-	-	2 763	28
88	56	64	39	35	22	22	11	3	-	-	-	-	-	2 405	29
49	47	66	49	61	51	67	33	11	7	-	-	-	-	151	30
3	2	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160	31
10	10	12	10	10	8	57	38	26	21	6	-	-	-	10	32
3	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	82	33
49	40	66	57	67	56	78	56	12	8	1	-	-	-	2 993	34
34	29	47	41	55	44	65	47	10	8	1	-	-	-	2 159	35
17	12	19	17	14	8	19	13	2	2	-	-	-	-	377	36
5	3	2	1	7	4	2	1	-	-	-	-	-	-	326	37
5	4	3	3	-	-	12	9	1	1	3	-	-	-	34	38
2	2	-	-	-	-	7	4	1	1	-	-	-	-	4	39
-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	47	40
32	24	22	11	20	16	9	7	-	1	-	-	-	-	3 119	41
26	18	19	9	14	10	6	4	-	-	-	-	-	-	2 294	42
49	33	27	17	11	7	5	2	-	-	-	-	-	-	1 135	43
25	20	34	28	48	46	126	119	23	16	5	-	-	-	1 690	44
1	1	1	1	3	2	3	2	1	-	-	-	-	-	118	45
9	8	15	12	30	29	101	96	22	16	5	-	-	-	764	46
-	-	-	-	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	61	47
9	6	9	6	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	501	48

1) einschließlich Geldstrafe neben oder i. V. m. Freiheitsstrafe

3.2 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Frei			
				insgesamt	darunter Strafau- setzung	unter 6 Monate	
						zusammen	darunter Strafau- setzung
1	2007		17 175	3 715	2 670	860	674
2	2010		15 220	3 041	2 079	613	451
3	2014		14 559	2 469	1 623	391	262
4	2015		14 450	2 260	1 464	306	200
5	2016	insgesamt	13 747	2 231	1 530	295	204
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	insgesamt (o. V.)	9 898	1 999	1 367	236	156
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 849	232	163	59	48
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	8 205	1 727	1 161	222	144
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
	ohne 142		549	55	38	8	6
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	118	19	14	2	2
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d					
			201	15	9	4	3
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	92	10	9	1	1
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	1 844	577	436	34	23
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	31	20	20	2	2
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	31	20	20	2	2
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	158	114	82	2	2
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	54	47	30	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	31	31	18	-	-
19	Beleidigung	185 - 200	452	10	3	5	1
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	8	7	1	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	3	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	2	2	-	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	999	410	320	23	16
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	622	129	95	19	12
25	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	329	278	222	4	4
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	190	15	9	2	2
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	5 712	1 068	670	179	115
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 576	568	362	122	78
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 017	296	173	107	65
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	394	260	180	12	11
31	Unterschlagung	246	127	8	6	-	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	140	132	58	-	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	67	6	1	-	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 250	273	190	50	30
35	dar. Betrug	263	1 516	195	137	21	14
36	Urkundenfälschung	267 - 281	358	68	45	2	2
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	321	21	14	5	5
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	57	25	15	1	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	15	11	6	-	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	43	2	2	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a					
			2 731	107	78	25	21
42	dar. in Trunkenheit		2 106	88	61	24	20
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 118	125	85	34	27
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 693	272	206	14	12
45	dar. Waffengesetz	WaffG	124	9	6	1	1
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	849	195	140	10	8
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	58	4	4	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	431	23	17	3	3

Noch 3.2 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte in Sachsen-Anhalt nach Dauer der Freiheitsstrafe, 2016 nach Art der Straftat

heftsstrafe													le- bens- lang	Straf- arrest	Geld- strafe ¹⁾	Lfd. Nr.
6 Monate		mehr als ... bis einschließlich ...														
zusam- men	darunter Strafaus- setzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15					
		zusam- men	darunter Strafaus- setzung	zusam- men	darunter Strafaus- setzung	zusam- men	darunter Strafaus- setzung	Jahre								
773	620	622	492	518	409	665	475	132	105	31	6	3	-	13 460	1	
621	480	578	441	470	348	522	359	136	83	18	-	-	1	12 178	2	
464	339	489	355	418	329	471	338	127	75	31	1	2	-	12 090	3	
450	371	464	338	329	250	466	305	121	89	29	2	4	-	12 190	4	
417	328	447	347	379	307	486	344	91	84	32	-	-	-	11 516	5	
338	272	398	319	349	285	472	335	91	83	32	-	-	-	7 899	6	
79	56	49	28	30	22	14	9	-	1	-	-	-	-	3 617	7	
315	254	368	295	303	241	357	227	68	67	27	-	-	-	6 478	8	
12	10	14	11	10	7	8	4	2	1	-	-	-	-	494	9	
3	3	4	2	6	5	2	2	1	1	-	-	-	-	99	10	
1	1	3	3	3	1	3	1	1	-	-	-	-	-	186	11	
5	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82	12	
105	97	148	135	117	102	110	79	17	29	17	-	-	-	1 267	13	
10	10	4	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	11	14	
10	10	4	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	11	15	
10	9	19	19	17	17	40	35	6	12	8	-	-	-	44	16	
3	2	4	4	8	8	18	16	4	6	4	-	-	-	7	17	
3	3	2	2	-	-	15	13	1	6	4	-	-	-	-	18	
2	2	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	442	19	
-	-	-	-	1	1	1	-	-	4	1	-	-	-	1	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	22	
80	73	119	108	92	79	68	44	11	11	6	-	-	-	589	23	
31	25	42	34	23	19	13	5	1	-	-	-	-	-	493	24	
49	48	77	74	68	59	53	37	10	11	6	-	-	-	51	25	
3	3	5	4	-	-	1	-	-	2	2	-	-	-	175	26	
193	143	203	146	174	130	228	136	48	36	7	-	-	-	4 644	27	
125	92	121	79	94	71	86	42	13	7	-	-	-	-	2 008	28	
77	47	55	31	34	21	20	9	3	-	-	-	-	-	1 721	29	
45	43	61	44	60	50	65	32	10	7	-	-	-	-	134	30	
3	2	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	31	
7	7	11	9	9	7	54	35	25	20	6	-	-	-	8	32	
3	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	61	33	
38	30	53	44	50	41	66	45	8	7	1	-	-	-	1 977	34	
27	23	36	30	41	32	55	38	7	7	1	-	-	-	1 321	35	
15	10	15	13	13	7	19	13	2	2	-	-	-	-	290	36	
5	3	2	1	7	4	2	1	-	-	-	-	-	-	300	37	
5	4	3	3	-	-	11	8	1	1	3	-	-	-	32	38	
2	2	-	-	-	-	7	4	1	1	-	-	-	-	4	39	
-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	41	40	
31	24	22	11	19	15	9	7	-	1	-	-	-	-	2 624	41	
25	18	19	9	14	10	6	4	-	-	-	-	-	-	2 018	42	
48	32	27	17	11	7	5	2	-	-	-	-	-	-	993	43	
23	18	30	24	46	44	115	108	23	16	5	-	-	-	1 421	44	
1	1	1	1	3	2	2	1	1	-	-	-	-	-	115	45	
8	7	13	10	28	27	93	88	22	16	5	-	-	-	654	46	
-	-	-	-	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	54	47	
9	6	9	6	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	408	48	

1) einschließlich Geldstrafe neben oder i. V. m. Freiheitsstrafe

3.3 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2015 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr _____ Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine	
			insgesamt	mit Angabe über frühere Verurteilung oder Maßnahme				
				zusammen	ohne frühere	mit früherer		
			Verurteilung					
1	2007		20 708	19 997	11 160	8 837	2 388	
2	2010		18 543	16 972	7 343	9 629	2 512	
3	2014		17 825	16 093	6 960	9 133	2 257	
4	2015		17 767	15 962	6 833	9 129	2 198	
5	2016	insgesamt	17 005	15 195	6 617	8 578	1 981	
	davon							
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	12 516	11 162	4 252	6 910	1 494	
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	4 489	4 033	2 365	1 668	487	
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	10 533	9 377	3 452	5 925	1 243	
	davon							
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357						
		ohne	142	650	559	208	351	74
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	128	128	121	35	86	14
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	228	228	194	68	126	24
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	144	144	125	59	66	18
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	2 004	2 004	1 748	644	1 104	185
	darunter							
14	Ehe und Familie	169 - 173	32	32	27	10	17	6
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	32	32	27	10	17	6
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	160	160	146	99	47	9
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	56	56	53	35	18	2
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	31	31	25	17	8	-
19	Beleidigung	185 - 200	506	506	446	150	296	49
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	8	8	7	1	6	2
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	3	3	1	2	1
22	Totschlag	212, 213	2	2	2	-	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	1 089	1 089	942	311	631	95
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	671	671	588	188	400	56
25		224, 226, 227	363	363	304	92	212	35
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	199	199	171	68	103	23
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	7 770	7 770	6 975	2 557	4 418	969
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	3 391	3 391	3 059	1 000	2 059	419
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 747	2 747	2 489	839	1 650	346
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	424	424	367	73	294	48
31	Unterschlagung	246	169	169	157	72	85	20
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	152	152	127	24	103	6
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	88	88	77	28	49	12
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	3 340	3 340	2 999	1 254	1 745	452
35	dar. Betrug	263	2 409	2 409	2 139	1 006	1 133	332
36	Urkundenfälschung	267 - 281	452	452	413	156	257	46
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	347	347	300	95	205	34
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	60	60	52	20	32	8
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	15	15	12	7	5	1
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	49	49	43	23	20	7
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	3 228	3 228	2 902	2 025	877	287
42	dar. in Trunkenheit		2 383	2 383	2 159	1 428	731	238
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 261	1 261	1 131	340	791	200
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 983	1 983	1 785	800	985	251
45	dar. Waffengesetz	WaffG	128	128	114	42	72	15
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	973	973	877	311	566	131
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	65	65	54	35	19	8
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	524	524	474	224	250	69

Noch 3.3 Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2015 nach der Art der Straftat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten														Lfd. Nr.				
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten früheren Verurteilung									mit jetziger Verurteilung nach						
zwei	drei und vier	fünf und mehr	Freiheitsstrafe					Jugendstrafe	Straf- arrest	Geld- strafe	Maß- nahmen nach JGG	Strafarrest ausgesetzt	Strafaus- setzung					
			zu- sam- men	unter 6 Monate	6 Mon. - 1 Jahr	über 1 - 2 Jahre	über 2 Jahre											
			auch im Gnadewege															
1 499	1 751	3 199	3 301	518	1 467	832	484	590	12	4 634	300	367	1 942	1				
1 489	2 000	3 628	3 577	547	1 590	892	548	611	12	5 077	352	385	2 130	2				
1 321	1 684	3 871	3 543	414	1 653	963	513	510	11	4 813	256	346	2 174	3				
1 282	1 604	4 045	3 511	370	1 547	1 016	578	447	5	4 926	240	371	2 061	4				
1 129	1 514	3 954	3 341	326	1 433	993	589	448	6	4 615	168	367	1 937	5				
891	1 228	3 297	2 758	256	1 147	852	503	384	5	3 614	149	298	1 584	6				
238	286	657	583	70	286	141	86	64	1	1 001	19	69	353	7				
749	1 055	2 878	2 356	234	973	723	426	327	3	3 114	125	252	1 319	8				
48	55	174	159	19	67	47	26	28	-	160	4	16	97	9				
10	16	46	34	6	12	12	4	11	-	41	-	4	27	10				
17	16	69	64	6	23	18	17	5	-	55	2	8	29	11				
11	15	22	29	2	16	7	4	4	-	33	-	3	22	12				
128	193	598	526	43	211	164	108	96	-	464	18	56	306	13				
3	4	4	9	1	6	1	1	-	-	8	-	2	5	14				
3	4	4	9	1	6	1	1	-	-	8	-	2	5	15				
12	3	23	28	1	8	11	8	3	-	16	-	5	16	16				
4	-	12	13	-	2	7	4	1	-	4	-	2	5	17				
3	2	3	6	-	3	-	3	1	-	1	-	1	3	18				
29	47	171	146	10	59	45	32	22	-	126	2	15	83	19				
-	1	3	2	1	-	1	-	-	-	4	-	-	1	20				
-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	21				
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	22				
74	120	342	286	28	119	84	55	65	-	270	10	30	172	23				
44	78	222	191	20	81	55	35	38	-	164	7	22	116	24				
27	39	111	88	8	33	28	19	26	-	95	3	8	50	25				
9	18	53	54	2	19	21	12	6	-	37	6	4	28	26				
568	798	2 083	1 646	169	686	505	286	202	3	2 464	103	179	905	27				
271	355	1 014	795	92	324	241	138	98	1	1 120	45	75	418	28				
233	292	779	605	81	254	175	95	66	1	941	37	54	316	29				
29	47	170	142	4	52	48	38	27	-	119	6	17	73	30				
8	11	46	34	6	12	13	3	3	-	46	2	2	21	31				
12	16	69	56	1	15	22	18	13	-	32	2	4	24	32				
6	8	23	24	3	6	10	5	4	-	21	-	1	12	33				
222	344	727	586	58	257	181	90	58	2	1 057	42	71	345	34				
150	228	423	376	33	170	121	52	34	-	700	23	42	251	35				
29	44	138	107	8	46	29	24	12	-	137	1	17	60	36				
28	31	112	78	7	38	22	11	17	-	97	13	11	46	37				
1	4	19	17	3	6	4	4	-	-	15	-	1	8	38				
1	-	3	3	1	1	1	-	-	-	2	-	-	-	39				
4	5	4	8	-	3	3	2	1	-	11	-	-	3	40				
124	137	329	320	39	163	73	45	30	1	516	10	37	187	41				
106	107	280	274	31	139	65	39	23	1	427	6	29	162	42				
114	149	328	263	31	123	68	41	34	-	485	9	32	166	43				
142	173	419	402	22	174	129	77	57	2	500	24	46	265	44				
11	14	32	27	3	17	4	3	9	-	34	2	1	20	45				
76	105	254	249	9	93	87	60	35	2	262	18	33	162	46				
5	3	3	5	1	3	-	1	2	-	11	1	1	4	47				
41	36	104	85	5	40	27	13	11	-	151	3	7	56	48				

3.4 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine
			insgesamt	mit Angabe über frühere Verurteilung oder Maßnahme			
				zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	
1	2007		17 175	16 574	8 811	7 763	1 961
2	2010		15 220	13 937	5 557	8 380	2 014
3	2014		14 559	13 064	5 256	7 808	1 750
4	2015		14 450	12 955	5 115	7 840	1 712
5	2016	insgesamt	13 747	12 265	4 939	7 326	1 526
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	9 898	8 802	3 008	5 794	1 099
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	3 849	3 463	1 931	1 532	427
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	8 205	7 287	2 375	4 912	888
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
		ohne	142				62
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	118	112	32	80	11
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d					
			201	170	54	116	21
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	92	80	29	51	12
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	1 844	1 611	567	1 044	167
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	31	27	10	17	6
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	31	27	10	17	6
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	158	144	97	47	9
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	54	51	33	18	2
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	31	25	17	8	-
19	Beleidigung	185 - 200	452	396	126	270	41
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	8	7	1	6	2
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	3	3	1	2	1
22	Totschlag	212, 213	2	2	-	2	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	999	869	266	603	90
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	622	546	161	385	54
25		224, 226, 227	329	280	79	201	32
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	190	163	64	99	19
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	5 712	5 119	1 617	3 502	646
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	2 576	2 314	675	1 639	281
29	dar. einfacher Diebstahl	242	2 017	1 815	553	1 262	222
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	394	345	65	280	43
31	Unterschlagung	246	127	120	48	72	13
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	140	118	19	99	6
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	67	60	17	43	10
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	2 250	2 026	723	1 303	284
35	dar. Betrug	263	1 516	1 348	548	800	198
36	Urkundenfälschung	267 - 281	358	325	104	221	35
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	321	276	79	197	30
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	57	49	20	29	7
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	15	12	7	5	1
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	43	37	18	19	6
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a					
			2 731	2 461	1 639	822	256
42	dar. in Trunkenheit		2 106	1 907	1 214	693	218
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	1 118	1 002	292	710	171
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	1 693	1 515	633	882	211
45	dar. Waffengesetz	WaffG	124	110	41	69	15
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	849	766	255	511	112
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	58	47	29	18	7
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	431	386	169	217	55

Noch 3.4 Nach allgemeinem Strafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten														
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten früheren Verurteilung									mit jetziger Verurteilung nach		Lfd. Nr.
zwei	drei und vier	fünf und mehr	Freiheitsstrafe					Jugendstrafe	Straf-arrest	Geld-strafe	Maß-nahmen nach JGG	Strafarrest ausgesetzt	Strafaus-setzung	
			zu-sammen	unter 6 Monate	6 Mon. - 1 Jahr	über 1 - 2 Jahre	über 2 Jahre							
			auch im Gnadenwege											
1 267	1 537	2 998	3 086	461	1 362	788	475	566	10	3 827	274	361	1 788	1
1 235	1 739	3 392	3 339	488	1 460	853	538	577	12	4 153	299	366	1 958	2
1 081	1 415	3 562	3 300	359	1 521	916	504	472	10	3 823	203	331	1 978	3
1 034	1 367	3 727	3 284	310	1 438	966	570	420	5	3 937	194	354	1 894	4
920	1 260	3 620	3 135	285	1 323	952	575	426	4	3 625	136	348	1 794	5
711	996	2 988	2 570	217	1 052	811	490	362	3	2 740	119	281	1 455	6
209	264	632	565	68	271	141	85	64	1	885	17	67	339	7
584	843	2 597	2 184	196	887	688	413	306	1	2 324	97	235	1 204	8
39	49	168	154	19	65	45	25	27	-	133	4	14	94	9
9	15	45	34	6	12	12	4	11	-	35	-	4	27	10
13	16	66	62	6	23	16	17	4	-	48	2	7	28	11
8	11	20	26	2	14	7	3	4	-	21	-	2	20	12
125	175	577	509	43	202	158	106	94	-	423	18	55	294	13
3	4	4	9	1	6	1	1	-	-	8	-	2	5	14
3	4	4	9	1	6	1	1	-	-	8	-	2	5	15
12	3	23	28	1	8	11	8	3	-	16	-	5	16	16
4	-	12	13	-	2	7	4	1	-	4	-	2	5	17
3	2	3	6	-	3	-	3	1	-	1	-	1	3	18
28	40	161	137	10	54	42	31	21	-	110	2	15	77	19
-	1	3	2	1	-	1	-	-	-	4	-	-	1	20
-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	21
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	22
72	109	332	279	28	116	81	54	64	-	250	10	29	167	23
44	71	216	187	20	80	52	35	37	-	154	7	21	113	24
25	36	108	85	8	31	28	18	26	-	87	3	8	48	25
9	18	53	53	2	18	21	12	6	-	34	6	4	27	26
415	610	1 831	1 496	131	611	478	276	184	1	1 746	75	165	805	27
190	280	888	718	67	283	234	134	87	1	803	30	67	368	28
157	224	659	536	60	215	169	92	55	1	645	25	46	273	29
27	43	167	139	4	50	47	38	27	-	110	4	17	70	30
5	10	44	30	3	12	13	2	3	-	38	1	2	17	31
11	15	67	55	1	15	21	18	12	-	30	2	4	24	32
5	8	20	23	2	6	10	5	4	-	16	-	1	11	33
157	244	618	521	46	228	162	85	53	-	699	30	66	298	34
102	157	343	326	23	147	107	49	31	-	430	13	38	215	35
25	34	127	101	8	41	29	23	12	-	107	1	16	58	36
27	29	111	78	7	38	22	11	16	-	91	12	11	46	37
1	4	17	17	3	6	4	4	-	-	12	-	1	8	38
1	-	3	3	1	1	1	-	-	-	2	-	-	-	39
4	5	4	8	-	3	3	2	1	-	10	-	-	3	40
114	134	318	309	39	153	73	44	30	1	472	10	36	179	41
98	107	270	265	31	131	65	38	23	1	398	6	28	156	42
95	130	314	256	29	118	68	41	34	-	413	7	31	160	43
127	153	391	386	21	165	123	77	56	2	416	22	46	251	44
11	12	31	25	3	16	3	3	9	-	33	2	1	18	45
66	93	240	242	9	88	85	60	35	2	216	16	33	156	46
5	3	3	5	1	3	-	1	2	-	10	1	1	4	47
36	33	93	79	4	38	24	13	10	-	125	3	7	51	48

4 Mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt

4.1 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe		
				zusammen	darunter	
					mit Strafaussetzung	nach § 30 JGG
1	2007		3 407	824	527	10
2	2010		2 701	652	361	8
3	2014		1 663	433	216	6
4	2015		1 328	340	170	11
5	2016	insgesamt	1 186	291	154	8
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	1 148	290	154	8
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	38	1	-	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	1 043	272	142	7
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357				
		ohne 142	41	2	1	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	5	1	-	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	4	-	-	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	14	-	-	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	337	83	41	4
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	17	4	1	-
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	8	-	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	4	4	1	-
19	Beleidigung	185 - 200	21	2	-	1
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	2	1	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	1	1	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	280	72	38	3
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	141	34	22	-
25		224, 226, 227	136	38	16	3
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	17	4	2	-
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	656	184	99	3
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	369	76	41	3
29	dar. einfacher Diebstahl	242	257	40	17	2
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	103	36	24	1
31	Unterschlagung	246	9	-	-	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	106	75	38	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	7	1	-	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	103	23	16	-
35	dar. Betrug	263	50	14	11	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	10	5	3	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	61	4	1	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	9	3	1	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	6	2	1	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	-	-	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	24	-	-	-
42	dar. in Trunkenheit		11	-	-	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	14	1	-	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	105	18	12	1
45	dar. Waffengesetz	WaffG	5	1	-	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	88	16	12	1
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	-	-	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	7	1	-	-

Noch 4 Mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt

Noch 4.1 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2016 nach Art der Straftat

zusammen	Jugendstrafe nach Zeitdauer									Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	Lfd. Nr.
	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...						mehr als 2 Jahre			
	zusammen	darunter Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre					
			zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung				
824	117	105	122	106	176	130	301	186	108	2 443	140	1
652	92	84	66	52	131	95	247	130	116	1 948	101	2
433	60	55	74	57	72	46	150	58	77	1 157	73	3
340	59	51	43	36	51	32	111	51	76	921	67	4
291	51	46	47	36	42	24	95	48	56	843	52	5
290	51	46	46	36	42	24	95	48	56	807	51	6
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	36	1	7
272	49	44	45	35	37	19	88	44	53	728	43	8
2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	37	2	9
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	1	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	12
83	8	8	19	16	12	8	24	9	20	241	13	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
4	-	-	-	-	-	-	2	1	2	13	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	17
4	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	18
2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	17	2	19
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	22
72	8	8	18	15	11	8	21	7	14	197	11	23
34	7	7	6	5	8	6	9	4	4	100	7	24
38	1	1	12	10	3	2	12	3	10	94	4	25
4	-	-	1	1	-	-	1	1	2	13	-	26
184	40	35	26	19	24	11	61	34	33	444	28	27
76	23	18	14	9	14	5	21	9	4	273	20	28
40	16	11	4	1	8	1	11	4	1	203	14	29
36	7	7	10	8	6	4	10	5	3	61	6	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	31
75	8	8	5	5	6	3	31	22	25	31	-	32
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	6	-	33
23	7	7	4	4	3	2	8	3	1	73	7	34
14	5	5	3	3	1	1	4	2	1	33	3	35
5	2	2	1	-	1	1	-	-	1	5	-	36
4	-	-	2	1	-	-	1	-	1	56	1	37
3	-	-	-	-	1	-	2	1	-	6	-	38
2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	4	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	42
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	12	1	43
18	2	2	1	1	5	5	7	4	3	79	8	44
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	1	45
16	2	2	1	1	5	5	6	4	2	67	5	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	6	-	48

4.2 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe		
				zusammen	darunter	
					mit Strafaussetzung	nach § 30 JGG
1	2007		2 984	776	495	8
2	2010		2 304	611	332	7
3	2014		1 369	403	195	6
4	2015		1 106	322	156	10
5	2016	insgesamt	1 018	270	139	7
	davon					
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	982	269	139	7
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	36	1	-	-
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	889	251	127	6
	davon					
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357 ohne 142	35	2	1	-
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	5	1	-	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	2	-	-	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	10	-	-	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	295	79	37	4
	darunter					
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	17	4	1	-
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	8	-	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	4	4	1	-
19	Beleidigung	185 - 200	18	2	-	1
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	2	1	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	1	1	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	244	68	34	3
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223	120	32	20	-
25	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	224, 226, 227	121	36	14	3
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	14	4	2	-
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	550	167	88	2
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	306	67	36	2
29	dar. einfacher Diebstahl	242	204	32	12	1
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	96	35	24	1
31	Unterschlagung	246	6	-	-	-
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	101	72	36	-
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	6	1	-	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	68	19	13	-
35	dar. Betrug	263	34	11	9	-
36	Urkundenfälschung	267 - 281	9	4	2	-
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	60	4	1	-
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	9	3	1	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	6	2	1	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	-	-	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	22	-	-	-
42	dar. in Trunkenheit		11	-	-	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	14	1	-	-
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	93	18	12	1
45	dar. Waffengesetz	WaffG	5	1	-	-
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	78	16	12	1
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	-	-	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PflVG	7	1	-	-

Noch 4.2 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Jugendstrafe und Zeitdauer, 2016 nach Art der Straftat

zusammen	Dauer der Jugendstrafe									Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	Lfd. Nr.
	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...									
	zusammen	darunter Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		mehr als 2 Jahre			
zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	zusammen	darunter Strafaussetzung	mehr als 2 Jahre	Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	Lfd. Nr.	
776	104	93	116	101	164	123	287	178	105	2 098	110	1
611	86	79	62	49	124	88	225	116	114	1 613	80	2
403	56	51	66	49	67	42	139	53	75	910	56	3
322	55	47	36	30	48	30	108	49	75	740	44	4
270	40	36	43	33	40	23	92	47	55	704	44	5
269	40	36	42	33	40	23	92	47	55	670	43	6
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	34	1	7
251	38	34	41	32	35	18	85	43	52	603	35	8
2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	31	2	9
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	1	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	12
79	6	6	18	15	12	8	23	8	20	206	10	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
4	-	-	-	-	-	-	2	1	2	13	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	17
4	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	18
2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	15	1	19
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	22
68	6	6	17	14	11	8	20	6	14	167	9	23
32	5	5	6	5	8	6	9	4	4	83	5	24
36	1	1	11	9	3	2	11	2	10	81	4	25
4	-	-	1	1	-	-	1	1	2	10	-	26
167	31	27	23	17	22	10	59	34	32	360	23	27
67	17	13	13	9	13	5	21	9	3	220	19	28
32	10	6	3	1	7	1	11	4	1	159	13	29
35	7	7	10	8	6	4	10	5	2	55	6	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	31
72	6	6	5	5	6	3	30	22	25	29	-	32
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5	-	33
19	7	7	2	2	2	1	7	3	1	46	3	34
11	5	5	1	1	1	1	3	2	1	21	2	35
4	1	1	1	-	1	1	-	-	1	5	-	36
4	-	-	2	1	-	-	1	-	1	55	1	37
3	-	-	-	-	1	-	2	1	-	6	-	38
2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	4	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	42
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	12	1	43
18	2	2	1	1	5	5	7	4	3	67	8	44
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	1	45
16	2	2	1	1	5	5	6	4	2	57	5	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	6	-	48

4.3 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine
			insgesamt	mit Angabe über frühere Strafe oder Maßnahme			
				zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	
1	2007		3 407	3 242	2 271	971	443
2	2010		2 701	2 317	1 197	1 120	417
3	2014		1 663	1 485	726	759	321
4	2015		1 328	1 180	529	651	263
5	2016	insgesamt	1 186	988	506	482	192
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	1 148	954	478	476	190
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	38	34	28	6	2
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	1 043	857	431	426	166
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357					
		ohne	142				
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	41	26	15	11	4
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	5	5	3	2	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	4	2	1	1	-
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	14	10	6	4	2
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	337	286	155	131	48
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	-	-	-	-	-
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	17	15	11	4	3
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	8	6	6	-	-
19	Beleidigung	177, 178	4	4	1	3	2
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	185 - 200	21	19	13	6	2
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211 - 222	2	2	2	-	-
22	Totschlag	211	-	-	-	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	212, 213	1	1	1	-	-
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	223 - 231	280	234	123	111	41
25		223	141	116	57	59	27
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	224, 226, 227	136	117	65	52	14
27	Straftaten gegen das Vermögen	232 - 241 a	17	16	6	10	2
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 305 a, 316 a	656	540	259	281	114
29	dar. einfacher Diebstahl	242 - 248 c	369	304	167	137	58
30	schwerer Diebstahl	242	257	215	125	90	41
31	Unterschlagung	243 - 244 a	103	81	39	42	16
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	246	9	8	3	5	1
33	Begünstigung und Hehlerei	249 - 255, 316 a	106	91	30	61	24
34	Betrug und Untreue	257 - 262	7	7	3	4	-
35	dar. Betrug	263 - 266 b	103	82	31	51	23
36	Urkundenfälschung	263	50	41	20	21	13
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	267 - 281	10	10	-	10	2
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	283 - 305 a	61	46	28	18	7
39	dar. Brandstiftung	306 - 323 c ohne 316 a	9	5	2	3	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	306 - 306 d	6	3	1	2	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	324 - 330 a	-	-	-	-	-
		142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	24	22	21	1	-
42	dar. in Trunkenheit		11	11	11	-	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	14	12	7	5	2
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	105	97	47	50	24
45	dar. Waffengesetz	WaffG	5	3	-	3	1
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	88	83	40	43	21
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	-	-	-	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	7	6	3	3	1

Noch 4.3 Nach Jugendstrafrecht Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten											Lfd. Nr.	
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten Strafe oder Maßnahme					mit jetziger Verurteilung nach				
zwei	drei und vier	fünf und mehr	nach all- gemeinem Strafrecht	nach Jugendstrafrecht			Erziehungs- maßregeln	Aussetzung des Strafarrestes	Strafaus- setzung			auch im Gnadenwege
				Jugend- strafe	Zuchtmittel							
					zusam- men	darunter Jugendarrest						
243	202	83	73	298	466	168	134	8	113	1		
287	293	123	60	335	578	201	147	8	172	2		
186	170	82	37	220	395	126	107	7	90	3		
153	160	75	49	192	332	93	78	5	88	4		
117	112	61	39	135	244	95	64	3	60	5		
116	110	60	36	135	242	95	63	3	60	6		
1	2	1	3	-	2	-	1	-	-	7		
103	102	55	28	126	216	85	56	2	55	8		
5	-	2	2	3	3	1	3	-	1	9		
1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	10		
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	11		
2	-	-	1	-	2	-	1	-	-	12		
31	34	18	6	48	62	24	15	2	17	13		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15		
-	-	1	-	1	2	1	1	-	1	16		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17		
-	-	1	-	1	1	1	1	-	1	18		
1	1	2	-	2	4	2	-	-	-	19		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22		
27	29	14	5	39	55	21	12	1	14	23		
13	13	6	1	18	35	16	5	-	4	24		
14	16	8	4	21	20	5	7	1	10	25		
3	4	1	1	6	1	-	2	1	2	26		
67	65	35	19	75	149	59	38	-	37	27		
31	33	15	6	30	78	31	23	-	21	28		
18	21	10	2	18	57	23	13	-	12	29		
10	11	5	4	12	19	8	7	-	9	30		
3	1	-	-	-	2	-	3	-	-	31		
13	18	6	-	30	20	12	11	-	9	32		
2	1	1	1	-	3	-	-	-	-	33		
13	8	7	8	8	32	13	3	-	4	34		
4	3	1	4	2	14	4	1	-	1	35		
3	2	3	2	3	5	-	-	-	2	36		
5	3	3	2	4	11	3	1	-	1	37		
-	3	-	1	-	2	1	-	-	-	38		
-	2	-	-	-	2	1	-	-	-	39		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40		
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	41		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42		
1	2	-	2	-	2	-	1	-	-	43		
13	8	5	8	9	26	10	7	1	5	44		
-	2	-	1	1	-	-	1	1	-	45		
12	5	5	6	7	24	9	6	-	4	46		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47		
1	1	-	-	1	2	1	-	-	1	48		

4.4 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	Gesetz §§	Verurteilte				Zahl der eine
			insgesamt	mit Angabe über frühere Strafe oder Maßnahme			
				zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	
1	2007		2 984	2 837	1 960	877	384
2	2010		2 304	1 975	978	997	359
3	2014		1 369	1 212	571	641	252
4	2015		1 106	982	419	563	218
5	2016	insgesamt	1 018	855	425	430	171
	davon						
6	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	zusammen (o. V.)	982	823	399	424	169
7	Straftaten im Straßenverkehr	Verkehr	36	32	26	6	2
8	Straftaten nach dem StGB (o. V.) zusammen	StGB (o. V.)	889	737	357	380	149
	davon						
9	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o. V.) und im Amt	80 - 168, 331 - 357	35	21	11	10	4
10	dar. Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	5	5	3	2	-
11	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123 - 140, 145 - 145 d	2	1	-	1	-
12	falsche uneidliche Aussage, Meineid, falsche Verdächtigung	153 - 165	10	6	3	3	2
13	Straftaten gegen die Person (o. V.)	169 - 241 a	295	255	132	123	45
	darunter						
14	Ehe und Familie	169 - 173	-	-	-	-	-
15	dar. Verletzung der Unterhaltspflicht	170	-	-	-	-	-
16	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 - 184 f	17	15	11	4	3
17	dar. sexueller Missbrauch von Kindern	176 - 176 b	8	6	6	-	-
18	sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177, 178	4	4	1	3	2
19	Beleidigung	185 - 200	18	17	12	5	2
20	Straftaten gegen das Leben (o. V.)	211 - 222	2	2	2	-	-
21	dar. Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-	-
22	Totschlag	212, 213	1	1	1	-	-
23	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	223 - 231	244	207	102	105	38
24	dar. vorsätzliche Körperverletzung	223	120	100	46	54	24
	gefährliche, schwere und Körperverletzung mit Todesfolge	224, 226, 227	121	106	55	51	14
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	232 - 241 a	14	14	5	9	2
27	Straftaten gegen das Vermögen	242 - 305 a, 316 a	550	456	212	244	100
28	dav. Diebstahl und Unterschlagung	242 - 248 c	306	253	134	119	50
29	dar. einfacher Diebstahl	242	204	171	96	75	34
30	schwerer Diebstahl	243 - 244 a	96	77	37	40	15
31	Unterschlagung	246	6	5	1	4	1
32	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	249 - 255, 316 a	101	89	30	59	24
33	Begünstigung und Hehlerei	257 - 262	6	6	2	4	-
34	Betrug und Untreue	263 - 266 b	68	54	19	35	17
35	dar. Betrug	263	34	29	14	15	8
36	Urkundenfälschung	267 - 281	9	9	-	9	2
37	sonstige Straftaten gegen das Vermögen	283 - 305 a	60	45	27	18	7
38	Gemeingefährliche Straftaten (o. V.)	306 - 323 c ohne 316 a	9	5	2	3	-
39	dar. Brandstiftung	306 - 306 d	6	3	1	2	-
40	Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330 a	-	-	-	-	-
41	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	142, 222, 229, 315 b und c, 316, 323 a	22	20	19	1	-
42	dar. in Trunkenheit		11	11	11	-	-
43	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	StVG	14	12	7	5	2
44	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB/StVG)	andere	93	86	42	44	20
45	dar. Waffengesetz	WaffG	5	3	-	3	1
46	Betäubungsmittelgesetz	BtMG	78	74	37	37	17
47	Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz	AufenthG/AsylVG	-	-	-	-	-
48	Pflichtversicherungsgesetz	PfIVG	7	6	3	3	1

Noch 4.4 Nach Jugendstrafrecht männliche Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen, 2016 nach Art der Statist

Verurteilte mit früherer Verurteilung (auch früher angeordnete Maßnahmen) wegen Straftaten											Lfd. Nr.
früheren Verurteilungen			nach Art der schwersten Strafe oder Maßnahme					mit jetziger Verurteilung nach			
zwei	drei und vier	fünf und mehr	nach all- gemeinem Strafrecht	nach Jugendstrafrecht			Erziehungs- maßregeln	Aussetzung des Strafarrestes	Strafaus- setzung		
				Jugend- strafe	Zuchtmittel						
										auch im Gnadenwege	
224	187	82	67	276	419	158	115	8	139	1	
258	263	117	57	309	502	176	129	5	158	2	
159	155	75	30	209	316	104	86	6	84	3	
134	142	69	42	182	278	76	61	5	80	4	
102	101	56	35	131	208	83	56	2	58	5	
101	99	55	32	131	206	83	55	2	58	6	
1	2	1	3	-	2	-	1	-	-	7	
90	91	50	25	122	185	75	48	1	53	8	
4	-	2	2	3	2	1	3	-	1	9	
1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	10	
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	11	
1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	12	
28	33	17	6	47	57	22	13	1	17	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	1	-	1	2	1	1	-	1	16	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
-	-	1	-	1	1	1	1	-	1	18	
1	1	1	-	2	3	1	-	-	-	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
25	28	14	5	38	51	20	11	-	14	23	
12	12	6	1	18	31	15	4	-	4	24	
13	16	8	4	20	20	5	7	-	10	25	
2	4	1	1	6	1	-	1	1	2	26	
58	55	31	16	72	124	51	32	-	35	27	
28	29	12	6	27	67	27	19	-	19	28	
16	17	8	2	16	47	19	10	-	10	29	
10	11	4	4	11	18	8	7	-	9	30	
2	1	-	-	-	2	-	2	-	-	31	
12	17	6	-	30	19	11	10	-	9	32	
2	1	1	1	-	3	-	-	-	-	33	
8	3	7	5	8	20	10	2	-	4	34	
4	2	1	2	2	11	4	-	-	1	35	
3	2	2	2	3	4	-	-	-	2	36	
5	3	3	2	4	11	3	1	-	1	37	
-	3	-	1	-	2	1	-	-	-	38	
-	2	-	-	-	2	1	-	-	-	39	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	41	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	
1	2	-	2	-	2	-	1	-	-	43	
11	8	5	7	9	21	8	7	1	5	44	
-	2	-	1	1	-	-	1	1	-	45	
10	5	5	5	7	19	7	6	-	4	46	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	
1	1	-	-	1	2	1	-	-	1	48	

5 Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte seit 2007 in Sachsen-Anhalt nach Personengruppen und Zahl der Opfer, 2016 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Jahr Art der Straftat	§§ des StGB	Abgeurteilte insgesamt	Darunter Verurteilte				Den Verurteilten fiel(en) ... Kind(er) zum Opfer		
				zusammen ¹⁾	Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	1	2	3 und mehr
1	2007		299	235	155	29	51	192	28	15
2	2010		249	169	28	15	126	137	21	11
3	2014		218	145	110	10	25	123	8	14
4	2015		161	117	92	14	11	97	12	8
5	2016		180	123	106	3	14	98	12	13
	davon									
6	Verletzung der Fürsorge und Erziehungspflicht	171	1	-	-	-	-	-	-	-
7	Sexueller Missbrauch von Kindern; Handlungen mit unmittelbarem Körperkontakt	176 Abs. 1 - 3	34	24	19	-	5	19	4	1
8	Sexueller Missbrauch von Kindern; Handlungen ohne unmittelbaren Körperkontakt	176 Abs. 4	20	19	17	-	2	11	6	2
9	Sexueller Missbrauch von Kindern, Anbieten von Kindern	176 Abs. 5	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern	176 a	26	21	20	1	-	14	2	5
11	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge	176 b	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Sexuelle Nötigung/Vergewaltigung	177	8	5	5	-	-	5	-	-
13	Vergewaltigung/Nötigung mit Todesfolge	178	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Mord (einschließlich Mordversuch)	211	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Totschlag	212, 213	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Aussetzung	221	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Fahrlässige Tötung (o. V.)	222	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Körperverletzung	223	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Gefährliche Körperverletzung	224 Abs. 1 Nr. 1 - 5	62	39	32	2	5	39	-	-
20	Misshandlung von Schutzbefohlenen	225	25	12	10	-	2	9	-	3
21	Schwere Körperverletzung	226 Abs. 1	4	3	3	-	-	1	-	2
22	Absichtlich schwere Körperverletzung	226 Abs. 2	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Körperverletzung mit Todesfolge	227	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Entziehung Minderjähriger	235	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Erpresserischer Menschenraub/ Geiselnahme	239	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Eine gesonderte Erfassung der Personen, die wegen Straftaten mit Kindern als Opfer verurteilt wurden, erfolgt ausschließlich bei den aufgeführten Delikten. Verurteilte wegen anderer Straftaten denen Kinder zum Opfer fielen (z. B. Straßenverkehr), sind in der Summe nicht enthalten.

Rechtspflege

Strafverfolgungsstatistik



2015

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 02/07/2015

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0) 611 /75 24 05

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- Grundgesamtheit: Für die Strafvollstreckung zuständige Justizbehörden: Staatsanwaltschaften für Entscheidungen nach allgemeinem Strafrecht und Jugendgerichte für Entscheidungen nach Jugendstrafrecht; Abgeurteilte, Entscheidungen, Sanktionen.
 - Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, BStatG
 - Statistische Einheiten: Für die Strafvollstreckung zuständige Justizbehörden: Staatsanwaltschaften für Entscheidungen nach allgemeinem Strafrecht und Jugendgerichte für Entscheidungen nach Jugendstrafrecht; Abgeurteilte, Entscheidungen, Sanktionen.
 - Berichtszeitraum: Kalenderjahr
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 3**
- Erhebungsinhalte: Demographische und kriminologische Merkmale zu den Abgeurteilten, Entscheidungen, Sanktionen.
 - Zweck der Statistik: Planung der Kriminal- und Strafrechtspolitik in Bund und Ländern, Evaluierung der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechts.
 - Hauptnutzer/ -innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.
- 3 Methodik** **Seite 4**
- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten bei Staatsanwaltschaften und Jugendgerichten.
 - Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus den Verwaltungsdaten angesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 4**
- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik als gut eingeschätzt.
 - Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 5**
- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal, endgültige Bundesergebnisse in der Regel 11 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 5**
- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind räumlich vergleichbar.
 - Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Abgesehen von regelmäßigen Anpassungen im Straftatenkatalog infolge neuer oder geänderter Gesetze ist die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik seit 1953 für die Länder gegeben, soweit dort die Statistik ununterbrochen durchgeführt wurde.
- 7 Kohärenz** **Seite 6**
- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Die polizeiliche Kriminalstatistik berichtet über die registrierte Kriminalität nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen. Die Strafverfolgungsstatistik berichtet über die strafgerichtliche Bewertung des polizeilichen Tatverdachts bzw. der Anklagen seitens der Strafverfolgungsbehörden. Somit unterscheiden sich in beiden Statistiken das abgebildete Ausmaß und die Struktur der registrierten Kriminalität.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 6**
- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
 - Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 – Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/75 24 05, www.destatis.de/Kontakt
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 7**
- Entfällt.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Justizbehörden, die für die Strafvollstreckung zuständig sind (institutionelle Ebene: bei allg. Strafrecht: Staatsanwaltschaften, bei Jugendstrafrecht: Jugendgerichte); Abgeurteilte (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Justizbehörden, die für die Strafvollstreckung zuständig sind (institutionelle Ebene: bei allg. Strafrecht: Staatsanwaltschaften, bei Jugendstrafrecht: Jugendgerichte); Abgeurteilte (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern, Oberlandesgerichts- und Landgerichtsbezirken.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die Strafverfolgungsstatistik wurde bereits 1882 eingeführt. Seit 1953 wird sie nahezu unverändert im früheren Bundesgebiet durchgeführt, seit 2007 flächendeckend auch in den neuen Ländern. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse regelmäßig seit 1962.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die Strafverfolgungsstatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der Strafverfolgungsstatistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der Strafverfolgungsstatistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel straftatenweise und bezogen auf einzelne Länder (vom Statistischen Bundesamt nur für den Berichtsraum insgesamt) veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für wissenschaftliche Zwecke besteht zudem die Möglichkeit, über das Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter der Länder (FDZ) Analysen auf der Grundlage von Einzeldatensätzen durchzuführen. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfverfahren unterworfen.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der Strafverfolgungsstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Demographische Merkmale der Abgeurteilten (Alter zur Tatzeit, Geschlecht, Staatsangehörigkeit), Art der Straftat (auch Verbindung mit Verkehrsunfall, Kind als Opfer) Art der Entscheidung, Art der Sanktion, Vorstrafen, Untersuchungshaft.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monaterhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Die Sachgebietsgliederung ergibt sich aus dem nationalen Straftatenverzeichnis.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Mit den Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik sollen die Strukturen der Entscheidungspraxis der Strafgerichte abgebildet und Veränderungen sowohl der gerichtlich registrierten Kriminalität als auch deren gerichtlicher Bewertung aufgezeigt werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Planung der Kriminal- und Strafrechtspolitik in Bund und Ländern und andererseits für die Entwicklung der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechts.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik sollen die Strukturen der Entscheidungspraxis der Strafgerichte abgebildet und Veränderungen sowohl der gerichtlich registrierten Kriminalität als auch deren gerichtlicher Bewertung aufgezeigt werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Planung der Kriminal- und Strafrechtspolitik in Bund und Ländern und andererseits für die Entwicklung der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Rechtspflegestatistik, der den gesetzlichen Rahmen für die Strafverfolgungsstatistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse des Gesetzgebers und der Kriminalpolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Rechtspflegestatistikausschuss vertreten sind neben den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder die Justizministerien der Länder und das Bundesministerium der Justiz.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur Strafverfolgungsstatistik erfolgt primär für administrative Zwecke, und zwar teils noch über Papierbelege (sog. Zählkarten), teils elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Strafvollstreckungsbehörden (Staatsanwaltschaften und Jugendgerichte). Die Strafverfolgungsstatistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten der Strafvollstreckungsbehörden. Bei der Strafverfolgungsstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Verwaltungsdaten der Strafvollstreckungsbehörden, auf denen die Strafverfolgungsstatistik basiert, werden nach rechtskräftigem Abschluss des Straf- bzw. Strafbefehlsverfahren aus den Verfahrensakten entnommen und in der Regel nach Abschluss eines Kalendermonats an das zuständige Statistische Landesamt übersandt.

In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Verfahrensübersichten werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter erhebungsdatenbank.estatistik.de heruntergeladen werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder-Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftsspflichtig sind die Geschäftsstellen der Staatsanwaltschaften und Jugendgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die Strafverfolgungsstatistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der Strafverfolgungsstatistik von guter bis sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden. Insbesondere der Datenkranz zu Verurteilten, der parallel an das Bundeszentralregister gemeldet wird, wird von den

zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Statistikangaben werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Entfällt.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Einschränkungen bei der Datenqualität und bei der Vollständigkeit der Daten können insbesondere bei solchen Angaben nicht ausgeschlossen werden, die nicht auch für andere Zwecke – über die Statistik hinaus – erhoben werden. Zudem kann bei Änderungen im Erhebungskatalog grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der Strafverfolgungsstatistik gibt es keine laufenden Revisionen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht im Herbst mit einer Pressemitteilung Eckzahlen zum Bundesergebnis der Strafverfolgungsstatistik für das zurückliegende Berichtsjahr. Liegen bis zu diesem Termin die endgültigen Länderergebnisse noch nicht flächendeckend vor, werden - soweit erforderlich - vorläufige Daten oder Vorjahresergebnisse verwendet. Die Länder veröffentlichen in der Regel die Ergebnisse zur Strafverfolgungsstatistik für ihren Zuständigkeitsbereich ab dem 2. Quartal des Folgejahres in Form von Pressemitteilungen oder Berichten unter der Kennziffer B VI 1. Die Veröffentlichung der ausführlichen Bundesergebnisse erfolgt in der Regel bis 11 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 3 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die Strafverfolgungsstatistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Strafverfolgungsstatistik wurde bereits 1882 eingeführt. Im früheren Bundesgebiet wurde die Strafverfolgungsstatistik weitgehend unverändert seit 1953 durchgeführt. In den neuen Ländern wurde die Statistik sukzessive seit 1992 eingeführt; flächendeckende Ergebnisse für Deutschland liegen aber erst seit 2007 vor. Bis einschließlich 2006 hat sich daher das Statistische Bundesamt bei der Darstellung der ausführlichen (straftatenbezogenen) Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin beschränkt. Im Zuge der Einführung von Geschäftsstellenautomationsverfahren bei

Gerichten und Staatsanwaltschaften, aus denen heraus auch die Strafverfolgungsstatistik beliefert wird, kam es in mehreren Ländern zu einer verzögerten Aufbereitung. Durch die ungenaue Zuordnung zu den jeweiligen Berichtsjahren gab es zwischen 1998 und 2005 Verzerrungen bezüglich der Entwicklung der Abgeurteilten- und Verurteiltenzahlen. Die Statistischen Ergebnisse spiegelten im genannten Zeitraum teilweise eine Entwicklung von einem auf das andere Berichtsjahr vor, die so nicht stattgefunden hat. Zudem kann, ebenfalls in der Einführungsphase der Geschäftsstellenautomationsverfahren, eine Unterschätzung des in der Statistik abgebildeten Ausländeranteils nicht ausgeschlossen werden, da es offensichtlich in einigen Ländern zu einer fehlerhaften Verschlüsselung der Daten gekommen ist. Regelmäßige Änderungen in der Strafverfolgungsstatistik gibt es – infolge neuer bzw. geänderter Strafbestimmungen – auf Ebene einzelner Straftaten, die die kleinste Basis für den tabellarischen Nachweis der Abgeurteilten bilden. Wegen einer ansonsten unveränderten Erhebungssystematik seit der Einführung 1953 sind die Ergebnisse auf Länderebene aber grundsätzlich über die Zeit vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Polizeiliche Kriminalstatistik des Bundeskriminalamts (PKS) beschreibt, ebenso wie die Strafverfolgungsstatistik, die registrierte Kriminalität. Während die PKS auf den Abschluss der polizeilichen Ermittlungen abstellt und den Tatverdacht bewertet, beschreibt die Strafverfolgungsstatistik die Bewertung der Tat bei der strafgerichtlichen Entscheidung. Da sich der Tatverdacht nicht immer beweisen lässt, unterscheidet sich zunächst das Ausmaß der registrierten Kriminalität, wie es in den beiden Statistiken dargestellt ist. Zudem können die Strafgerichte (und zuvor bereits die Staatsanwaltschaften) trotz erwiesener Schuld bei geringfügigen Straftaten Strafverfahren ohne strafrechtliche Sanktionen einstellen. Dadurch verschiebt sich die in der Strafverfolgungsstatistik abgebildete Deliktstruktur hin zu der schwereren Kriminalität. Grundsätzlich ist eine straftatenspezifische Gegenüberstellung von PKS und Strafverfolgungsstatistik nur eingeschränkt möglich, weil es im Lauf der Strafverfolgung häufig zu einer Umbewertung des Tatvorwurfs (etwa von Mord zur Körperverletzung mit Todesfolge) kommt. Ohnehin bleibt in der PKS die Straßenverkehrskriminalität unberücksichtigt, während Abgeurteilte und Verurteilte wegen Straßenverkehrsdelikten in der Strafverfolgungsstatistik erfasst werden. Die Meldungen zu Verurteilungen von den Berichtsstellen an die Strafverfolgungsstatistik gehen weitgehend parallel auch an das Bundeszentralregister, wo sie für Zwecke der Strafverfolgung und Strafvollstreckung genutzt werden. Von einer Verzahnung dieser beiden Datensammlungen wird bisher aus datenschutzrechtlichen wie aus organisatorisch-technischen Gründen abgesehen.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt

7.3 Input für andere Statistiken

Die Strafverfolgungsstatistik liefert Daten und Analysen u.a. für die mittlerweile in mehreren Ländern und im Bund erstellten periodischen Sicherheitsberichte.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Pressemitteilung : jährlich mit Eckdaten.

Veröffentlichungen

Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 3 „Strafverfolgung“. Diese kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Genesis : mit Eckdaten.

Zugang zu Mikrodaten

Für wissenschaftliche Auswertungen stehen zudem im Forschungsdatenzentrum der Länder ab dem Berichtsjahr 1995 Mikrodaten für die Strafverfolgungsstatistik zur Verfügung (www.forschungsdatenzentrum.de).

Als Zugangsmöglichkeit zu den Mikrodaten besteht derzeit der so genannte On-Site-Zugang (Datenfernverarbeitung).

Sonstige Verbreitungswege

- Statistisches Jahrbuch des Statistischen Bundesamtes
- Statistische Berichte der Statistischen Ämter der Länder, Kennziffer: B VI 2
- Justiz auf einen Blick

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Die amtlichen Rechtspflegestatistiken 2: Strafverfolgungsstatistik“, Autor: Stefan Brings, Zeitschrift Bewährungshilfe 1/2005, S. 67-87.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Mai 2017 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 5/2017	5,50
2 V 0 09 ²	V	Verzeichnis Ambulante Pflegedienste, Stationäre Pflegeheime - Stand: 15.12.2015	18,00
3 A 1 09	A I - /15	Ausländische Bevölkerung - 1991 - 2015 - Stand: März 2017	10,00
3 A 6 01	A VI - j/16	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 30.06.2016	7,50
3 E 1 02	E I - m-1/17	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Januar 2017 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-2/17	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Februar 2017 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II - m-2/17	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Februar 2017	2,50
3 G 4 01	G IV - m-1/17	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Januar 2017 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 2 01	H II - m-12/16	Binnenschifffahrt - Dezember 2016	4,00
3 K 5 03	K V - 2j/15	Angebote der Jugendarbeit - Jahr 2015	2,00
3 M 1 02	M I - vj-1/17	Preisindizes für Bauwerke - Februar 2017	3,00
3 P 1 01	P I - j/16	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 2008 - 2016 - Stand: März 2017	4,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

² Veröffentlichung als PDF-Datei zum gleichen Preis wie Print erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen



Bestellnummer: 3B602

www.statistik.sachsen-anhalt.de



BVI
j/16